

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Raoul sire de Créqui - Don Mus.Ms. 296a-c

Dalayrac, Nicolas

[S.l.], 1790 (1790c)

Gesangsstimmen

urn:nbn:de:bsz:31-75403

Quodolys von Dindly

in Dingfial

weis

Ravel Sir de Crequi.

in dem Buchhagen von Herrn

Geilten Tisminda

Ein Mästel von Galunne

Ludger.

²
i. h. e. l. i. e. t. t. e.

Ludwig

Quertur mit No. 1. 2. 3. 4. 5. 6. Finale Tacet

Zweiter Aufzug No. 7. Tacet.

No. 8. Ariette

All^{ro} Commodo.

Will still ungenust fragst ist uns nicht! Will still nicht
Lohnen sich! So voll mähltest ich nicht für - gen daß ungen
Hau von Tod - wie die Leibesau Jüden best - gen und die Posten ge
fangen ersäht ja ist ein Gesinnung nicht da aben vsthen brennen
nurs Vater ist dazu viel sa! mal ganz fustren. Ist ist bei
Will still ungenust fragst ist uns nicht! Will still nicht

Gibt dich glücklichst du kann nicht gibt dich glück-

st du kann nicht du kann nicht

Alto: 9. 10. Tacet

quartetto:

Dürstet die Götter und die Welt, was sie für uns auf uns zu tun

ist kein darüber nicht zu sprechen kann nicht hören dann zu denken es muß mir weiter

nicht werden es muß mir weiter nicht werden, als wenn ich Schlaf verlor ich muß bald

von ich Schlaf verlor ich muß es muß mir weiter nicht werden, als wenn ich Schlaf verlor

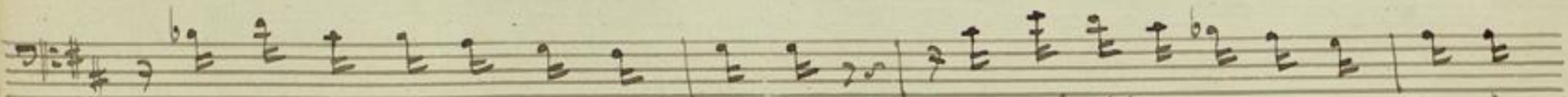
muß als wenn ich ————— nicht muß mir weiter nicht werden es muß

Lied

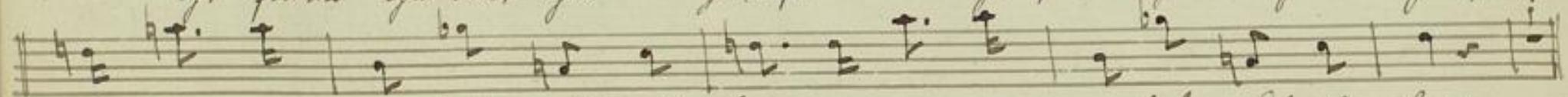
als wenn ich Schlaf verlusten müß, als
 nicht unruhig sein verita nicht werden müß, als wenn ich Schlaf verlusten müß, als

And: II. Finale
andantino non troppo Presto:

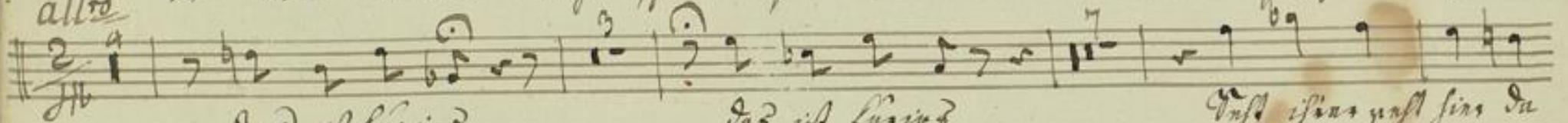
ist schlaf
 und wolle ich doch ja ganz un-
 glücklich ist und nicht wieder sterben was ich be- luen zurück zu- geben das
 ist ganz recht ich dacht es lang ich finde ich dort ohne Zweifel
 ich finde ich dort ohne Zweifel * * * * = verbleib nicht ohne lang



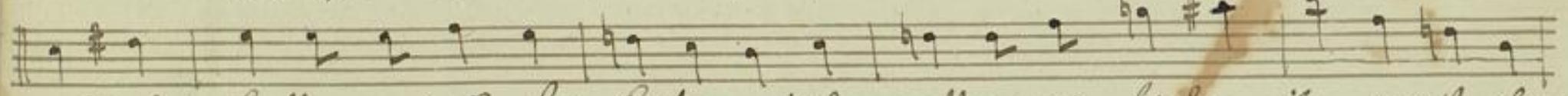
ich findet ich dort von Genial ich findet ich dort von Genial!



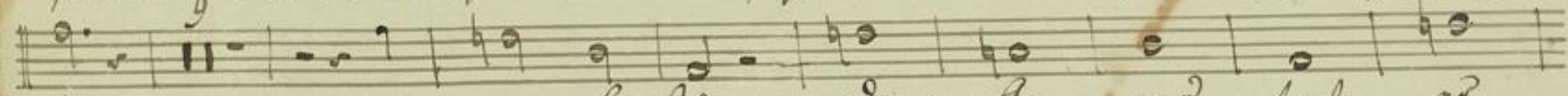
allegro wartet nicht von lang o ne ne - wartet nicht von lang



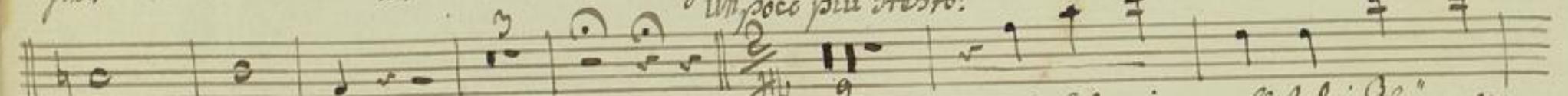
Das ist Lieder Das ist Lieder Das ist Lieder



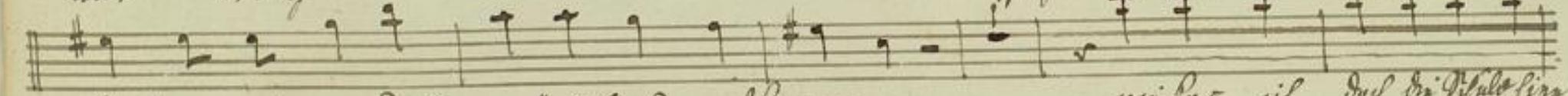
gibt dir, Dalken wir Gucken laut er gibt dir rathen wir finden ich weiß von



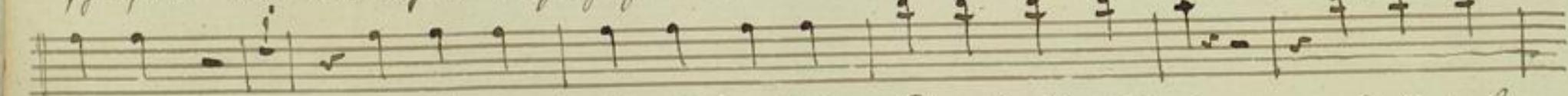
für ne was Lieder *un poco più presto.* Das und laut ne



was Lieder ich hab ja gelobt dir für ne



pflochten wir ward ihm möglich zu rathen wir das ich dort die Dialekt für



fragen der Liederlaut müß noch für sagen ich pflößt ich neu ich pflößt ich



nin
is pflorß ifu nin
is pflorß ifu nin
is pflorß ifu

nin der Brand - laut der der - rab - laut muß sein
pflorß ifu nin
is pflorß ifu nin
is pflorß ifu nin

der Brand laut der der - rab
laut muß sein muß sein, was Gott
Gott was ein Gebot, was ein

Gebot was ein Gebot

Ende der ersten Aufzuge.

No: 12. 13. 14. 15. 16. Tacet.

No: 17. Esor
 alla assai.

Hil dirpnu Ang dnyual
 Hil, Hil dirpnu Ang dnyual Hil dnyual
 Hil dnyual
 Hil ja dnyual Ang dnyual Hil dnyual dnyual
 dnyual dnyual dnyual dnyual dnyual dnyual
 Hil dnyual Hil dnyual dnyual dnyual
 dnyual dnyual dnyual dnyual dnyual dnyual

inght du dnyual dnyual dnyual dnyual dnyual dnyual

Ludgar

2 1/2

Das Kind traue seinem König und Rufem bleib er sein
drückt seinen Gatten die Hand des Vigners bezieht jedes das Glück
bezieht jedes das Glück jedes das Glück unser Herr
das Gapsiel ruft an unsern Vin-ger bezieht be-
zieht bezieht bezieht das Gapsiel unser Herr be-
zieht die große Kinder-Lust das traue seinem König und Ruf-
er bleib er sein drückt seinen Gatten die Hand des Vigners be-
zieht jedes das Glück bezieht jedes das Glück jedes das Glück

un-ger-ät Ge-ist Sat-ter-ge-ist un-ger-ät
 Ein-ger-ät un-ger-ät Ein-ger-ät dem Kön-ig
 dem der Lin-ke steht dem und dem y-ni-un-ge Chr.

1
Waldes von Rind
zu Dingforn
aus

Raoul Sie de Crequi
in Rind. Aufzügen von Herrn Goltz
Vismind

Ein Musik von Saluzrai.

Quintus.

Freilich von der Hofe

Ouverture. Tacet:

No. 1. Quetto.

Trinrius.

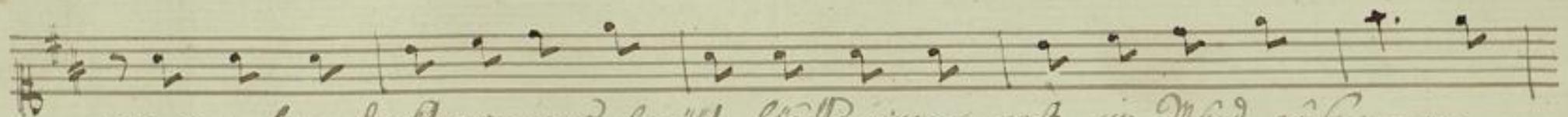
Andante.

Ist nicht, was der Dylloß dort pfe von dem mein Paltan fuge-
 And ist gewiß gewaltig pfe in vart, wu man es wuhten / mactst pif
 furt ist vollen Müß / verbote in Dureß pfecht gar zu
 gut wu man Frau duldet / und wurd berüßert / und man Frau duldet wu
 wurd berüßt lüßte rium / wuß im Müd zupfumm / lüßte rium / wuß im Müd zu
 sam: wu / Und man Frau duldet / und wurd berüßert / und man's berüßt lüßte rium /
 wuß im Müd zupfumm / lüßte rium / wuß im Müd zu
 sam: wu / Und man Frau duldet / und wurd berüßert

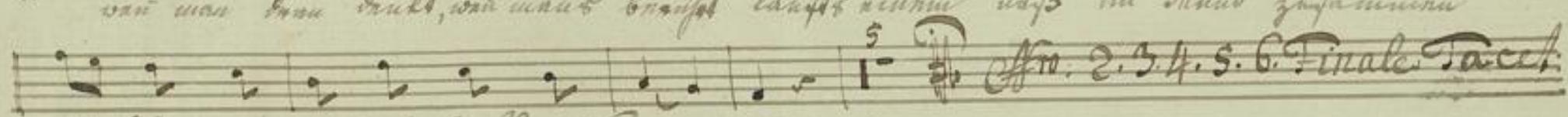


Der Lichtschein nicht mehr so zu glühen da d' Lichte wird nicht mehr
 zinsen ne ist unuenschon weit, schon weit, ne ist unuenschon weit und du bleibst dort die ganze
 Zeit Du wie sie zittend Du wie sie zittend Hupensatz ist Hupensatz uniuerschon
 noch so wittend ist Hupensatz ist Hupensatz uniuerschon so wittend
 uniuerschon ist fürst nicht nicht uniuerschon ist fürst nicht nicht Ich könnt' alles singen
 zueglittenen hat ich unuenschon zueglittenen nicht nicht uniuerschon ist unuenschon =
 in nicht uniuerschon Ich unuenschon nicht uniuerschon Ich unuenschon nicht unuenschon Ich
 Unuenschon ist die nicht so lang Ich ne hab die Unuenschon dort zueglittenen





 von was kein dult, was man's brüßel läßt' einem was in Mund zůsammen
 läßt' einem was in Mund zůsam - man.



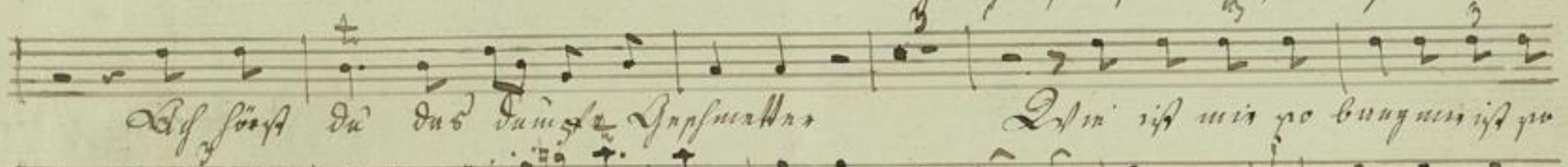
 5. *ff. 2. 3. 4. 5. 6. Finale. Tacet.*

Dritter Aufzug:

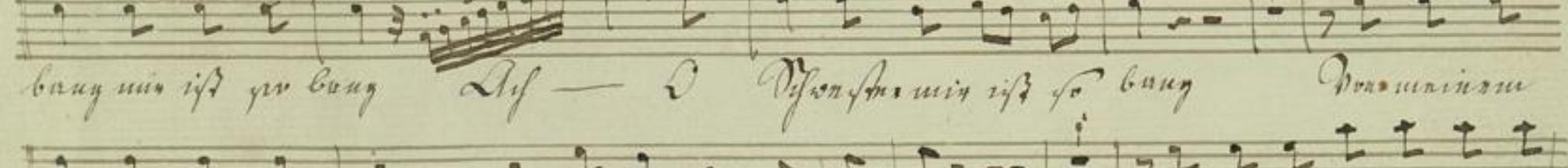
Act. 7. Duetto mit Trübsen 27
all. moderato:



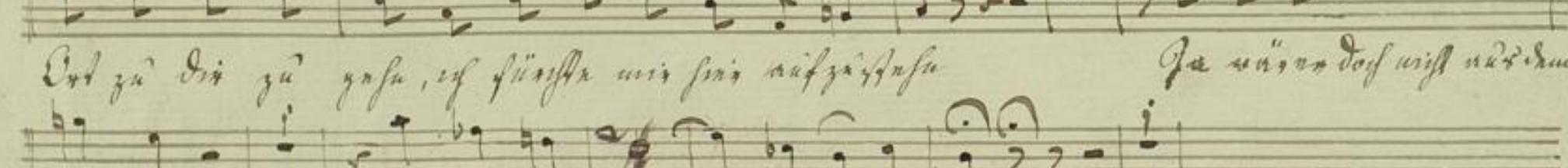
 Auf! Trübsen ist dir auf so bang



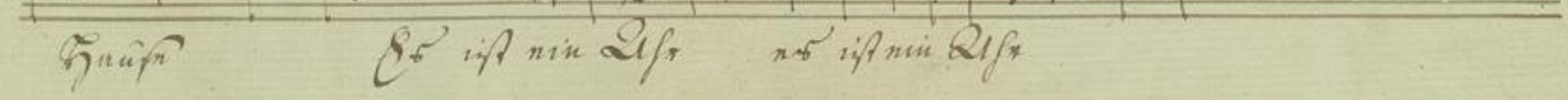
 Auf! siehst du das dümste Gipsweilner



 Ich ist mir so bang was ist so bang



 Ort zu dir zu gese, ist süßte mir sein auf zu gese



 Ja wären doch nicht du
 Haufe Ich ist mir Dese nicht ist mir Dese

Invokaf.

Einbr Gott ja n^o ist uns waf rüf dief wüft o rüf dief wüft Auf ! wir stiller!

rüf dief wüft Auf ief bin God ja und der Souer ist wüft du

Du wüft gnadebrue fa! fa! fa! Stud du go lagst du unbrue

mir! Der brue man rüf go fürstnu doff: wir brue man rüf go fürstnu doff: wir brue man rüf go fürstnu

doff: wir brue man rüf go fürstnu doff Darüber laf ief laugn wuf Darüber

laf ief laugn wuf fa! fa! fa! Darüber laf ief laugn wuf

Pro: 8. 9. 10. Tacet.



Quartetto

Freund Willst dich nicht sein, dich nicht bang, so ein das geung ein das
 stoff ein das geung ist klug die Mädchen lieb-zu-Person die unter den Augen
 nicht mich stoff zu o, Mädchen o, Mädchen stoff nicht zu einem Mann stoff zu einem Mann
 der nicht die Lützel zu werden zu stoff zu einem Mann
 der nicht die Lützel zu werden zu der o, Mädchen
 Mädchen stoff nicht zu einem Mann stoff zu einem Mann der
 nicht die Lützel zu werden zu stoff zu einem Mann der nicht die
 Lützel zu werden zu der

Stro: II. Finale

Andantino non troppo presto

10 fehlt ist es fort still alle
13
12
13

im zürst mit mir und alle wird erdelt
was werden wir ihm sagen Preis, Preis dort steigt dort steigt
Geg sprach zu zu jähzt verflut auf schy die auf die
Wieder wider und zornige dein Augen zum Blick ein Lächeln könnt uns
rücken du müßt nicht sagen und wir haben du müßt nicht sagen und sie haben bald
mußt es für die Augen ist pflut der Lächeln velt sie auf
auf ist sub liegt was wird ist unruhig: wenn ein die Natur wird es va

G. minor.

wal - iſu Noth u ſünd uns u ſünd uns u laßt iſu uns
 u laßt iſu uns! u ſünd uns! u laßt iſu uns uf.
 wal - iſu Noth uf! uf! uf! uf! uf! walſu Noth uf uf -

Er will's klüßig No. 12. 13. 14. 15. Tacet.

Walſu Noth
 No. 16. quartetto.
 all^{ro} molto.

Es iſt wie iſu iſu
 vider iſu iſu vider u unuſoſtens Blut der Himmels
 uns zürüt Zu können Bräute Linder wir ſabnu iſu zu-
 nüt Es läßt dort für unu Blut

Müß wußt ist Pöfel mit uns zerüß
 O wärn sie flos
 Blut der Himmel gibt uns ihu zerüß
 o Gay o Gay der
 Bräutru jehst unß sinu Labnu ihu wuß Bräutru n. zerüß die
 Pfänne giff aus Herz o Gay der Blüß Gay der Bräutru Gay der Blüß
 Gay der Bräutru Gay der Blüß o Gay der Bräutru ganz nutzlosu ist der
 Dismarz o Gay der Blüß o Gay der Bräutru ganz nutzlosu ist der Dismarz ganz nutz-
 losu ist der Dismarz ganz nutzlosu ist der Dismarz
 Fro. 17. For
 alle abaj:

Hail Deymu Gay Deymal Hail, Hail

Die ersten Herz draymal Spiel Handen ungsfallen Zübel ungs=
 Könn unser Herz unser frof daru Spiel ja unser
 Herz unser daru Spiel lüdt psallen unser aller Kunde lüdt tören
 unser Loben Zübel unser Herz unser frof daru Spiel
 bapragt bapragt die frofe Schinderkops unser bapragt
 rief nichten Ringend bapragt das Gapsick das Gapsick unser
 Herr bapragt das Gapsick unser Herrschelern sinnen
 König und Lufur blieb er dem drüdt sinen Gapsick die Hand des

Wingard bapuyt jaltz das Glück bapuyt jaltz das Glück
jaltz das Glück unparat Lynnen das Inpsit unparat da.
Herrn Die = yand bapuyt bapuyt die große Schindulke
unparat bapuyt nicht nutristen Bringer bapuyt das Inpsit
das Inpsit unparat Herrn bapuyt das Inpsit unparat
Herrn stalt kann finnen König und Duffen was er Ann
drückt seine Galt in die Hand des Wingard bapuyt jaltz das
Glück bapuyt. jaltz das Glück jaltz das Glück unparat

Quintus

3 1/2 15

Herrn das Haupt ungar tagen ein - ynd
 ungar tagen die ungar dem Könige kann die
 Lieb und kann ungar Es





1
Dudolff von Arns
ein Tünzlein
auf
Raoul Sir de Crequi
in dem Aufzuge von Herrn
Gottor Tschinder
Ein Musik von Sulzger.

Ludwig
Gottor Tschinder

Ouverture und A^{ro}. 1. 2. 3. Facet.

A^{ro} 4. Striette.

all^o affai

Wir finden in Jesu wir pfunden in uns wir finden in Jesu wir
 pfunden in uns In = wir bekennen Christus In = wir bekennen Christus und Jesuons zu uns
 pfunden, oder wir pfunden zu gleich so zu Jesuons uns Christ zu pfunden! und
 sollen wir auf allen zu gleich und sollen wir auf allen zu gleich Nun so
 sterben wir für uns Nun so sterben wir für uns sterben wir für uns sterben wir für
 uns Wir suchen alle und alle Christen dort in unsern Hütten auf. Der Hütten
 wand zum Himmel und so löst das was zu Hütten und unsern Arbeit zu uns zu tun



aus Hündenzähnen schallt jehrs, seine Hollarbarden bald ist in andre Form ge-
 bracht bald ist in Form gebracht, sieh damit zu, erfenne die Gebraue und wäpnd afern und
 Mäunerkraft und Mäunerkraft und Män = unerkraft. *lento:* *Adix fuder sin*
 von wir pfunden sie und wir finden sie von, wir pfunden sie und zu — wir bekommen Laster
 zu — wir bekommen Laster zu — wir bekommen Laster und Segnung zu verpfunden
 oder wir sterben zugleich, fort zur Segnung und Dinst zu verpfunden: und fallen
 wir auf alle zugleich und fallen wir auf alle zugleich. Nun so sterben wir für
 auf Nun so sterben wir für auf sterben wir für auf sterben wir für auf, ja so sterben wir
 für auf.

The image shows a page from a music manuscript book, numbered '4' in the top left corner. The page is filled with ten horizontal musical staves, each consisting of five lines. The paper is aged and yellowed, with some minor staining and a small mark on the right edge. The staves are completely blank, with no notes or markings.



Lauden zwenzigen Leyen

Lied

Querture mit Stro: i bis Stro: 6. Tacet.

Stro: 6. Finale
Andante

16 *allegro moderato* 29 *larghetto*

16 *allegro moderato* 35 *larghetto: allegro spiritoso*

86

Wissens von Dürft sinung mit
 Blanzn Roub folget mir fort, fort, von für

Zweiter Aufzug Stro: 7. 8. 9. 10. 11. Tacet.

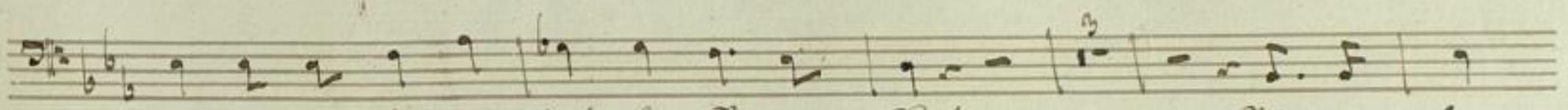
Dritter Aufzug Stro: 12. Tacet.

Stro: 13. For
Allegro moderato quasi andante

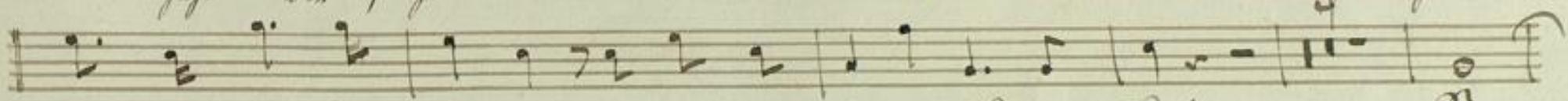
7

3

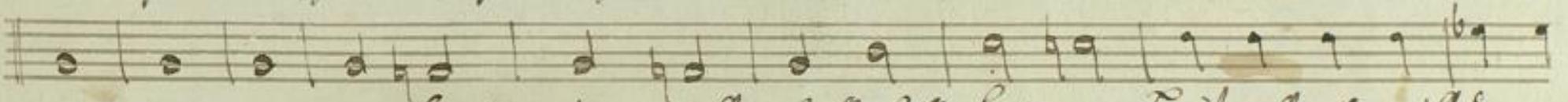
Streu pfundvolln still wagt karam Luit
 Luit wollen jatz langsam wirtm



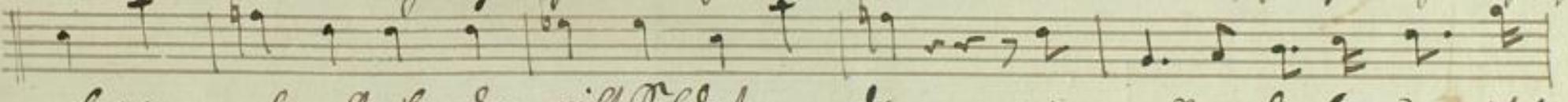
zusam wir folgten dort das Winter Land Nun grüß



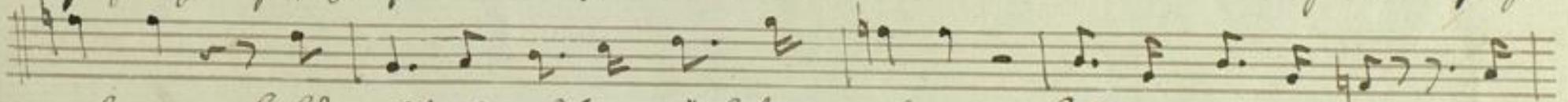
bleibt für Lauffsand ist das gesamt alle still sagt keinen Laut Du -



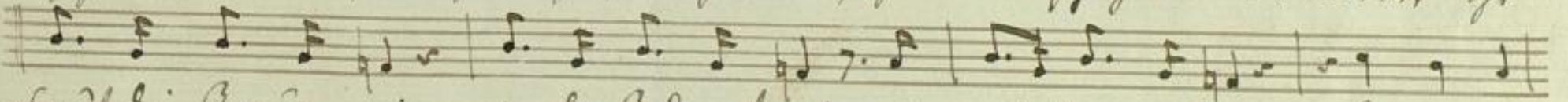
ist so zu rast still still keinen Laut hast ihr nicht da ganz



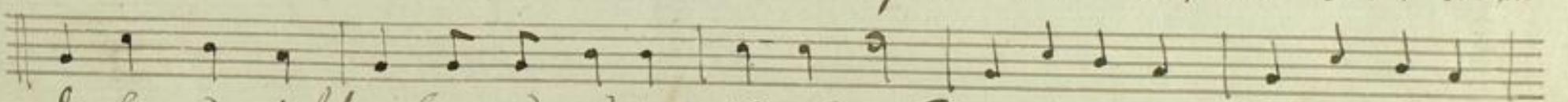
aus ganz was hast ihr dann nicht Soldaten da wie wollen da herum jährl



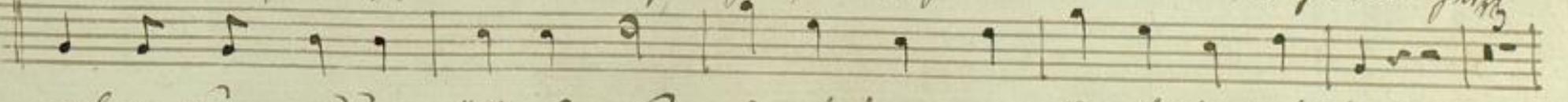
zusam bald wollt ihr nicht grüßend was das ist das mein Wort ihr



ersucht die Frauen wir, in den Tod mit uns zum Tod mit uns Lohr wollen



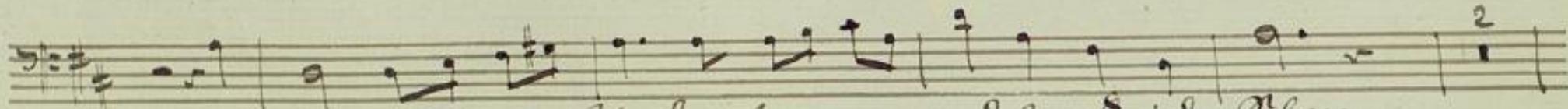
da herum jährl zusam nun nicht grüßend zu was wir wollen da herum jährl



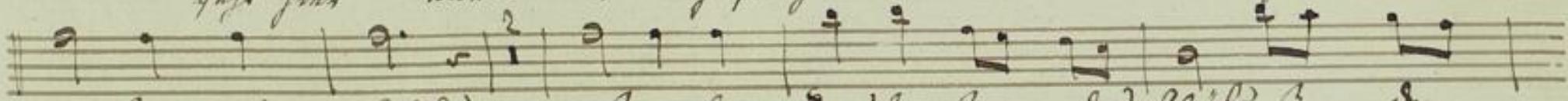
zusam nun nicht grüßend zu in - den fort - - - für, folgt uns folgt uns

was umhst du sein was umhst du sein? Und ist gut Freund von
 diran sein antwortet mir gleich nach mir, was halt ist sein in diran Haast und
 dem gebundenen Kind zu umhst und ist zu allen quisten wir
 er ist schon fertig erst vollen diran dort wir be-
 zumeigen dem sein mit ihm von diran Ort Liest voll und die Quise zu-
 ligen dort wir schlagen die Dillufanden dort fort fort fort fort wir fort
 Pro: 14. 15. Tacet.

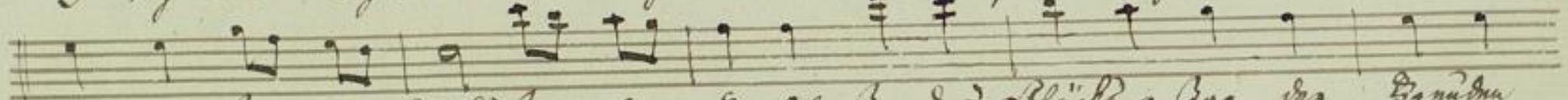
Pro: 16. quartetto.
 all^o molto.
 Er ist er ist er ist wieder



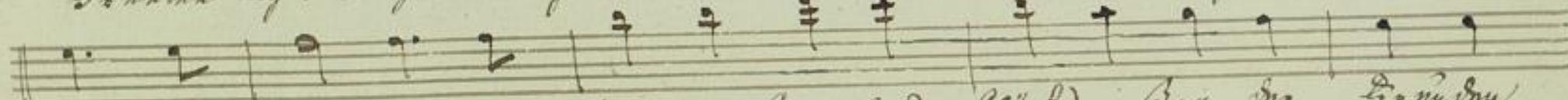
fast sein nunmehr durchzuführen wird der dritte Versuch



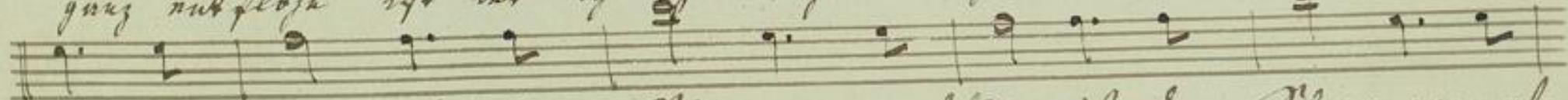
O Gott der Güte o Gott der Gnade Gott der Güte Gott der



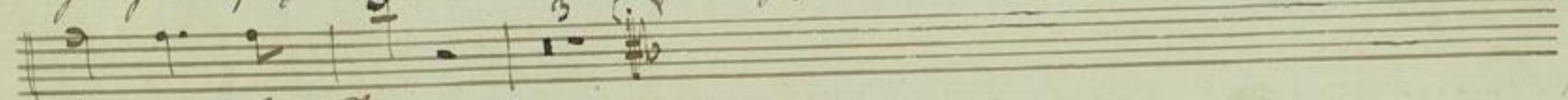
Gnade Gott der Güte Gott der Gnade Gott der Güte o Gott der Gnade



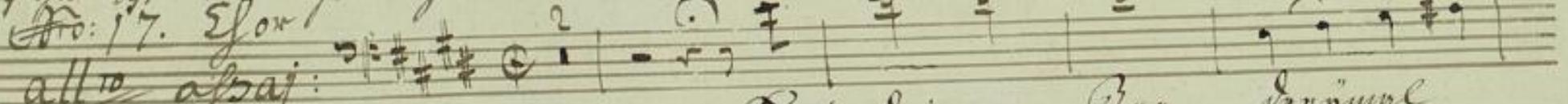
ganz nutzlos ist der Versuch o Gott der Güte o Gott der Gnade



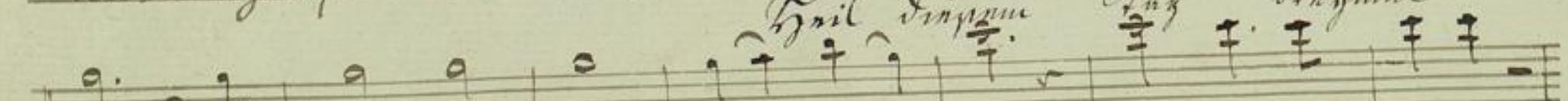
ganz nutzlos ist der Versuch ganz nutzlos ist der Versuch ganz nutz-



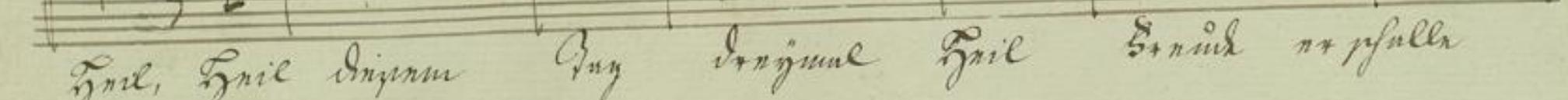
los ist der Versuch



No: 17. Chor
all^{ro} adaj:



Gheil, Gheil dirgnun Gott dirgnun Gheil Gheil dirgnun



Zübel nstöun unser Herz unser frof daran
 Spiel je unser Herz unser daran Spiel laut pfellen unser aller Sünden,
 laut höun unser Lohun Zübel unser Herz unser daran
 Spiel frof daran Spiel bapuzt bapuzt bapuzt bapuzt
 pingt das Spießt unser Herr bapuzt die frof Sünden
 Posa steht von seinem König und Rufen blint es von demselb sein
 Jubel die Land der Dierst bapuzt jehet das Spiel bapuzt
 pingt jehet das Spiel jehet das Spiel unser Herr

Das Haupt ist unferd hoch zu Dir - zu Dir beyneht be-
 neht beyneht beyneht Das Haupt unferd hoch zu beyneht die
 hoch Linderknecht solt man sinnen König und Kaiser blie
 ne man d'wilt man Galt die Hand der Vignat beyneht jeh du
 Gluck beyneht jeh das Gluck jeh das Gluck unferd
 hoch Das Haupt unferd hoch zu Dir - zu Dir
 unferd hoch zu Dir Vignat die Königin man die
 Linder solt man und man sinnen etc.

Rudolf von Arnheim
ein Ringel

auf

Raoul Sir de Cicqui
in dem Aufzuge von Herrn
Gulden Tisuridan

Ein Musik von Galunari.

Arnheim

Wey

2
Kantä

Ouverture *no* 1. 2. 3. 4. 5. 6. Finale. Tacet.

no 7. 8. Tacet.

no 9. Recit^{vo}

all^{ro} Risoluto

ma non Troppo.

The first system of musical notation consists of two staves. The upper staff is a vocal line in G major, starting with a treble clef and a common time signature. It begins with a series of dotted notes, followed by a series of eighth notes. The lower staff is a piano accompaniment in G major, starting with a treble clef and a common time signature. It features a series of chords and eighth notes, with dynamic markings such as *pp*, *f*, and *pp*.

The second system of musical notation consists of two staves. The upper staff is a vocal line in G major, starting with a treble clef and a common time signature. It begins with a series of dotted notes, followed by a series of eighth notes. The lower staff is a piano accompaniment in G major, starting with a treble clef and a common time signature. It features a series of chords and eighth notes, with dynamic markings such as *pp*, *f*, and *pp*.

The third system of musical notation consists of two staves. The upper staff is a vocal line in G major, starting with a treble clef and a common time signature. It begins with a series of dotted notes, followed by a series of eighth notes. The lower staff is a piano accompaniment in G major, starting with a treble clef and a common time signature. It features a series of chords and eighth notes, with dynamic markings such as *pp*, *f*, and *pp*.

Recit^{vo}

Du müßte Trauungstulch, auf könyf? Du miß wieder mein C.

allegro moderato

vayen wunzt all diuun Zuebrunnitz O Angluedpalizn

Auf dief wunzt ihr Heuuel, und jatzet pott auf nimmul diu Lovbzuender

colla parte

Cantabile

pruun diu Lovbzuender pruun iif pflofz qin

jatzet iu unimmulru

unruu Galliu diu ftabz gabannun

unruu Galliu unruu

Galliu diu ftabz Gabannun

und meinen Jesu und meinen Jesu wunderbar ist wunderbar ist nicht
 mein *Alf* und vergaßst du und vergaßst alle die *allissimo* Horn die
 litten Horn auf und vergaßst die *allissimo* Horn *Alf*
 litten *Alf* wasch die dich die wir gathann! *Alf* wasch sein sind sie was die
 Ratten und ist bin sein gathann was weil jidun Gay so die ist mich zu
 ratten und ist blieben die fathann *Alf* die *Alf* wasch dich die *Alf*
Alf = *Alf* wasch dich *Alf* wasch die jidun die *Alf* wasch die jidun
 Gathann die wir Gathann die wir Gathann = = = *Alf* wasch sein sind sie

Quartett

uoß die Lottu is bin Gafnungaun für uoß und blaita des Gupfilds des Ga-
 pfid's Dofa daf is was pin jatzh uarim Gullie die uir Gafnung die
 uir Gafnung = = n Dof uf für pin uoß die Lottu is bin Gafnungaun für
 uoß und blaita des Gupfilds des Gupfild's Dofa daf blait das furtu Gaf-
 pfid's des Gupfild's Dofa daf, blait das furtu Gupfild's des Gupfild's Dofa
 daf des Gupfild's Dofa daf des Gupfild's Dofa daf des Gupfild's Dofa daf

Mo: 10. Tacet:

quartetto:

I ist das Lottu uoß uinzi - zu Lust uoß uoß

Ich will mich — durch Gnade ist stark und febr nicht das Glück daß mich der
 Gottesdienst trüf an ih- rer Trüf daß mich der Gottesdienst trüf an ih- rer Trüftrüf
 trüf an ih- rer Trüf ist stark und febr nicht das Glück, daß mich der Gottesdienst
 trüf an ih- rer Trüf, daß mich der Gottesdienst trüf an ih- rer Trüftrüf trüf an ih- rer

Alto: 11. Tacet

Laut

Dritter Satz *Alto: 12. Tacet:*

Alto: 13. Solo
All^{ro} mod^{to} quasi and^{te}

büßn geseu psonig zu juch still pzeif zu nicht lude ist für dort in der

- bürge geseu Lieb was o. Muß mit uns vertritt Du geseu
 Lieb und würdiger Altes fließt in die verbergen Höle und fließt der Sa-
 fte alle die und laß alle Gefasse für mich Du geseu
 Lieb und würdiger Altes fließ die Gefasse auf alle die auf
 alle die auf alle die auf die verberg verberg die laß die Sa-
 fte allein für mich auf die verberg verberg die laß die Gefasse allein für
 mich verberg die laß folgt mir folgt mir Du geseu ife? wie geseu
 ife muß ife ife zu werden sein

E. ist yson fröh' ich fand ihn sein aus der Doldentau Mußt von
 fünften Todtes Mußt was ich so glücklich, ihn zu retten zu lösen ihn die
 Ent - lau bruchst du mein Arm ————— ich will sein
 aus der Furcht Diefen die Furcht Die ich — — — — — du willst du aus der Höhle ab
 weg zu bringen füst ab führung von diesem Ort aus der Höhle willst du zu
 bringen füst ab führung von diesem Ort laßt voll aus der Diefen zu
 bringen könnt wir ablegen die Diefen dort. laßt voll aus der Diefen zu
 wir ablegen die Diefen dort fort fort fort uns fort

52

Du dich

3.

Pro: 14. 15. Tacet.

Pro: 16. quartetto:

all^{ro} molto:

Es ist^{er} er ist^{er} er ist^{er} wieder
er ist^{er} wieder er ist^{er} im Himmel gibt uns ja zuviel fro-
lockt nunmehr Gebirgen er ist bei uns zuviel und
du erkundest mich doch mich obgleich vom Lutzlüt so
und stilles Er ist^{er} Lutzlüt er ist^{er} wieder er ist^{er}
wieder Er ist^{er} im Himmel gibt uns ja zuviel
freulockt nunmehr Gebirgen er ist bei uns zuviel

Du nun ist's an Posa wieder an Posa wieder an ist's der
 Himmel gibt uns ihn zurück Hey o Hey der
 Brautma was all uninnere Anglüt was alle der Liedem drül
 uninnere Spürren wir aus Herz Hey der Spüß Hey der Brautma
 Hey der Spüß Hey der Brautma Hey der Spüß o Hey der Brautma ganz nutz
 los Hey der Spüß Hey der Brautma ganz nutzlos
 ist der Spüß ganz nutzlos ist der Spüß ganz nutzlos ist der
 Spüß

No. 17. Chor.

all^o adaj

Spiel dirnen Tag! dirgnal Spiel
 Spiel dirnen Tag dirgnal Spiel dirnde rrsfulln
 Spiel nstoun unfer Herz usfu fros darau Spiel ja
 unfer Herz usfu darau Spiel laut psullen unfer uller dirnde laut könn
 unfer stoun Spiel unfer Herz usfu fros drun Spiel
 bepiugt das Spssiel bepiugt das Spssiel das Spssiel
 das Dirgnard st? tann fürnem Douig und Kusum blimb na tann
 drückt fürnem Spssie in Hand das Dirgnard bepiugt jücht das Spssiel

beginnt jetzt das Glück jetzt das Glück nimm Herr
 das Gypsich nimm auch die Vierung beginnt das Gyp-
 sisch beginnt das Gypsich das Gypsich der Vierung steht
 dem Feindem König und Kaiser bleibt er dem Feind Feind
 Galtin - die Hand der Vierung beginnt jetzt das Glück be-
 scheid jetzt das Glück jetzt das Glück nimm Herr das Gypsich
 nimm auch die Vierung nimm auch die Vierung
 dem Könige dem der Liebe steht dem und dem Feindem Feind.

abm

1

Dudolff von Rankh
ein Dingpiel
auf

Raoul Sir de Crequi
in dem Aufzuge von Herrn
Doktor Wunders
ein Musik von Gulayrai

Guxford



BLB

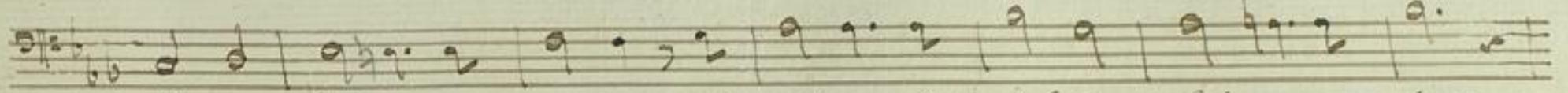
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Gesung.

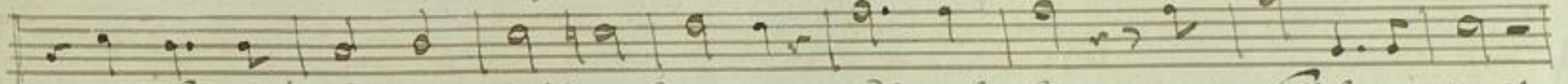
Ouverture. und No. 1. 2. Facel.

No. 3. Duetto. mit Contrapasso.

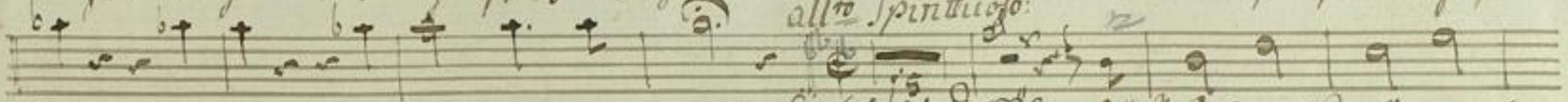
Andante
Contrapasso *für mich zu spielen.* Ich Jordans blätige Anstuch der bznügen
 auf alle uniuere Dufu Ich Jordans blätige Anstuch bznügen auf alle uniuere
 Dufu Ich Parazze fluf uniuere Hude, vordurix Dila, des Ringz Signatfuer, vordurix Dila
 Ich Ringz Signatfuer, ward uniuere Dila, — Ich Ringz Signatfuer Ich Ringz
 Signatfuer *cant.* Das Alben pflegt ihn Müß darwider, die fofonnu Parazze sind die
 fen die Kraft unläßt jehst uniuere Glinder wann uf auß noch voll Müßes bei die Kraft unläßt
 = hie jehst - uniuere Glinder wann uf auß noch voll Müßes bei. *o. o.* die fofonnu
plad



Meinen Vater anrufend und ist bei des Vaters Leben schon fast



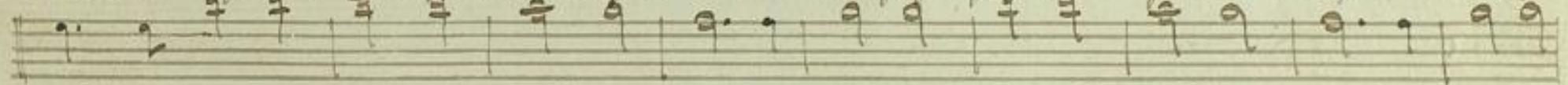
zum Tuglück war ist stets anrufend und ist bei mir selbst anrufend
all^o Spirituoso



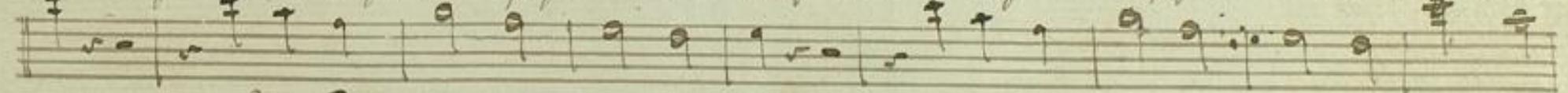
Ja! ist bei mir selbst anrufend und ist bei mir selbst anrufend



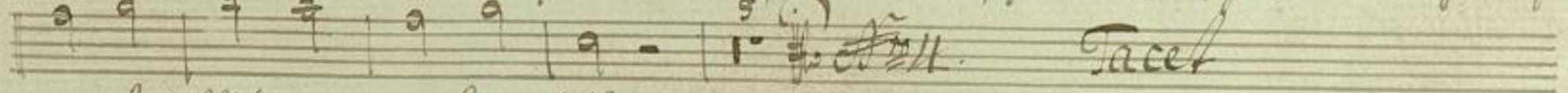
Mein Blinden wirst von Gütigkeit das du glück; zu dem leb ist in dir nicht wird und fast



und mich wieder blüße und fast und mich wieder blüße und fast und mich wieder

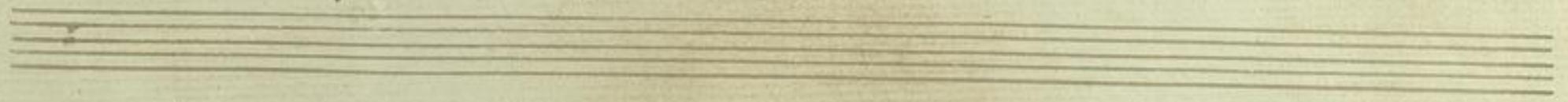


blüße und fast und mich wieder blüße und fast und mich wieder blüße mich



wieder blüße mich wieder blüße.

Tacet



No. 6. Finale.

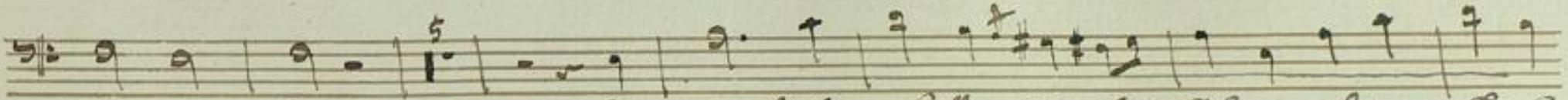
Andante

Ergeb' mich jetzt in nunns Trost, fließ die Thränen ist fern zu
 groß O Ost der Willn beglückten Glorien wo das Leben uns paust sinfloß vor
 wandelnd auf der Wüsten Zümn ist das Glück der Natur groß O Ost der Willn
 beglückten Glorien wir fließ die natürliches *allegro molto* 22 *tento* 23 *Larghetto*
 fließ das weß = jetzt natürliches fließ *Andte* wir *minimigedogel* *Andte* O Ost der
 Willn beglückten Glorien wo das Leben uns paust sinfloß vor wandelnd auf der Wüsten
 Zümn ist das Glück der Natur groß O Ost der Willn beglückten Glorien wir
 fließ die natürliches fließ das weß = jetzt natürliches fließ das weß = jetzt

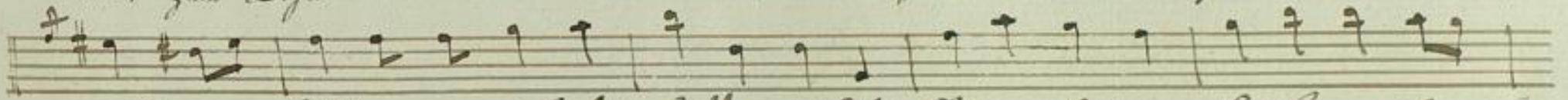
No: 14. Duetto. mit Flöte

Andte più allro

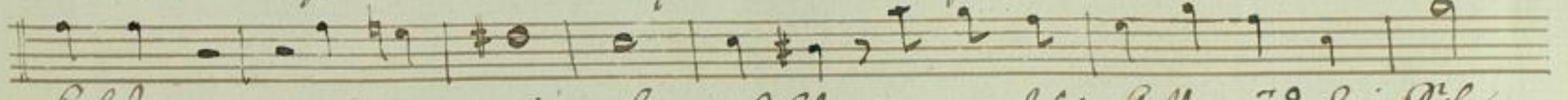
Das Himel lau die ifu uof vrida
 gabu die Mülln Zürlif - bit zum Lofu Läu nief die
 Galln und die Pöfu an diennu Lufnu vridelofen un nief die Galln und
 die Pöfu an diennu Lufnu vriden - Pöfen an diennu Lufnu vriden -
 Pöfen - an diennu Lufnu vridelofen an diennu
 Lufnu vridelofen - In vridelofen die Galln und die Pöfu
 an diennu Lufnu vridelofen - - In die
 Himel lau die ifu uof vrida gabu die Mülln Zürlif -



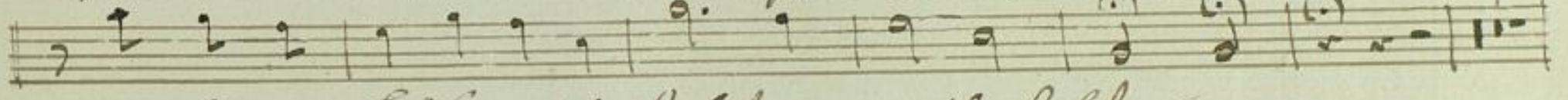
heit zum Lofe Lobn nusst die Gulte und die Dofe an diem Lufu



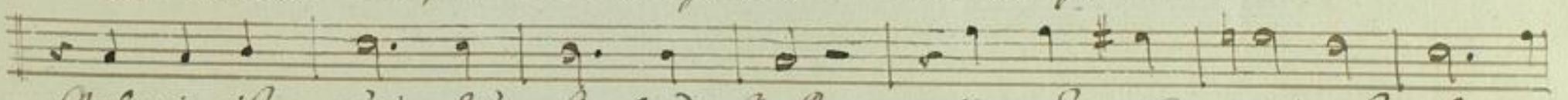
veridra - Pofete von nusst die Gulte und die Dofe an diem Lufu veridra -



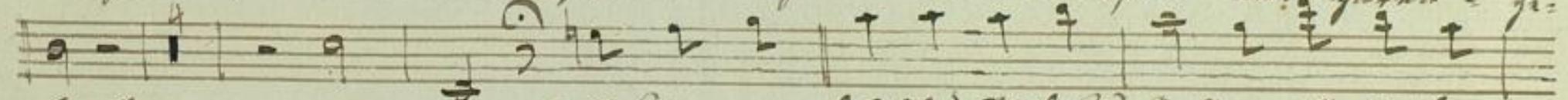
Pofete von an veridra - Pofete von nusst die Gulte und die Dofe



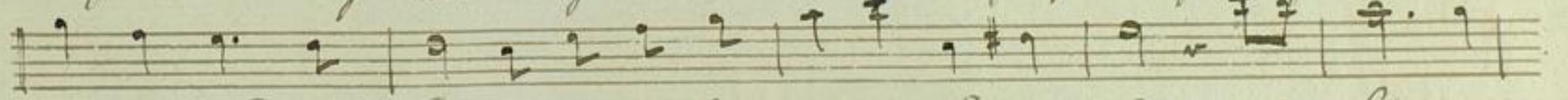
an diem Lufu veridra Pofete veridra Pofete



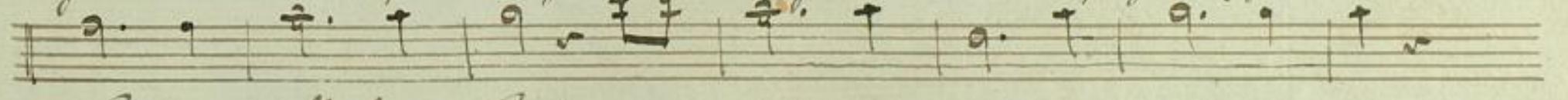
Wof wir ist uns die Gulte nusst die Lufu und zuget - ge



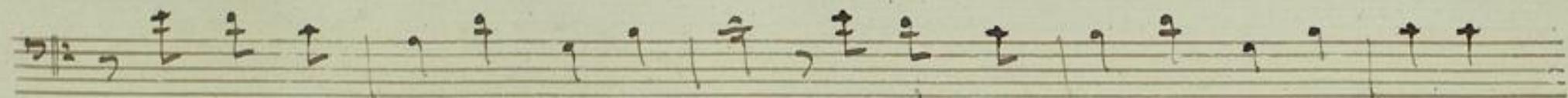
braucht wof wir das können durchs Verfall nusst beide



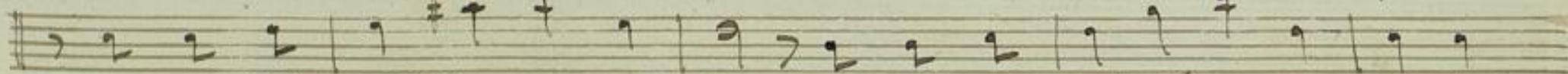
wof wir Lobn sein nusst beide wof wir Lobn zeigen wof können



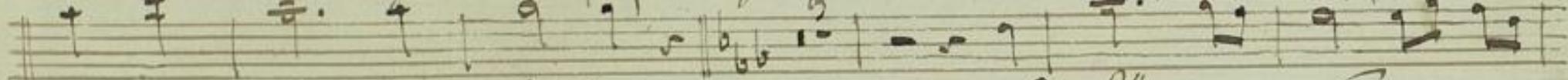
ein zuget - zeigen!



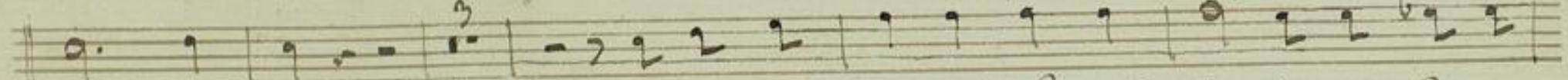
Wenn nicht die Galle und die Pöfe an die Lüste wider Pöfe



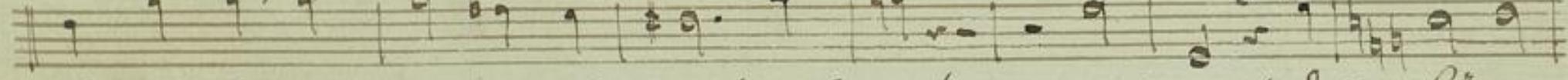
Wenn nicht die Galle und die Pöfe an die Lüste wider Pöfe



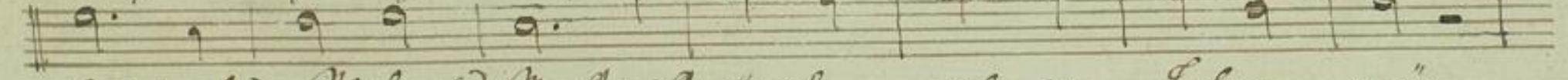
Wenn nicht wider Pöfe noch können sie zu



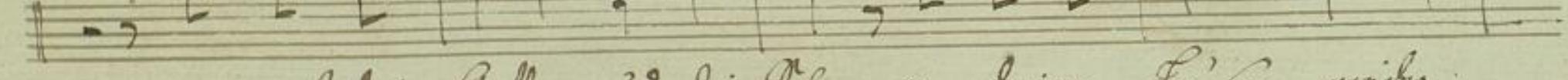
halten sie noch wie ist und die Grabschneid nicht die Lüste



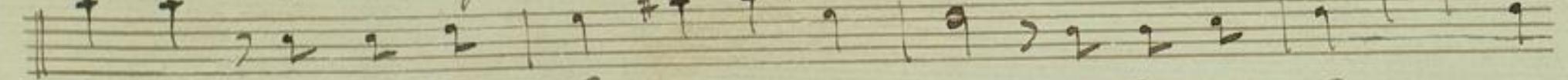
und zurück zu bracht noch wie! noch wie! noch wie! Das können



die die Pöfe nicht weißt beide noch an Lüste zu



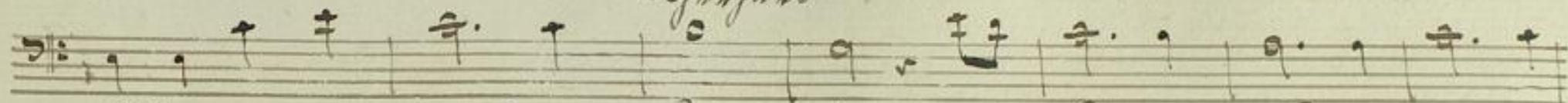
Wenn nicht die Galle und die Pöfe an die Lüste wider



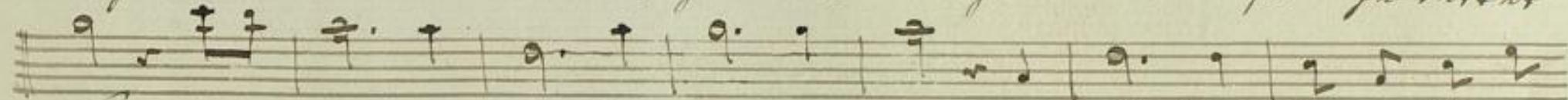
Pöfe, wenn nicht die Galle und die Pöfe an die Lüste wider

Auswurf

3. 9



hüßle wu er wieder - hüß - le wuf löuenu für gantltat



füge gantltat füge wuf löuenu



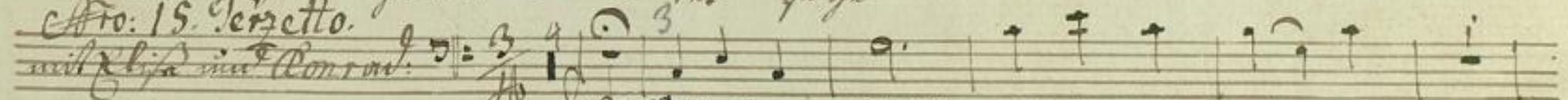
für gant - tat gant - tat füge wuf löuenu für gantltat ga -



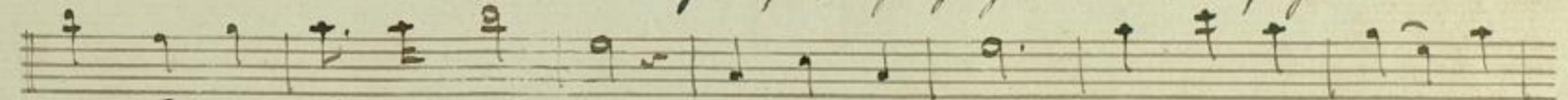
rantltat füge gant - tat füge

Pro: 15. Terzetto.

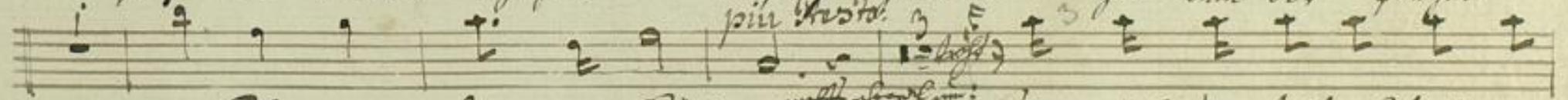
mit Elise im Contrad.



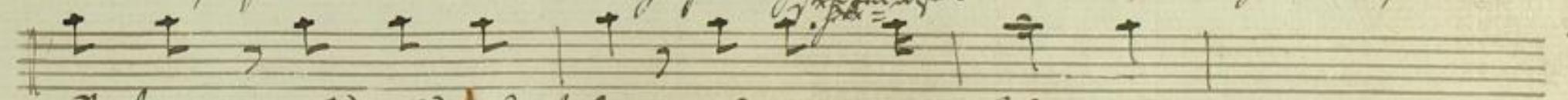
Das ungen Visitz zu dem wir flasnu



o fies von diuena Hüßnu o fies fies ab zu dem wir flasnu



o fies von diuena Hüßnu - ^{nicht abgeben!} ^{ist nicht abgeben!} ^{ist nicht abgeben!} Das wüßten uzt abt auf allen



Partne nicht als Auswurf und unser Tod Spa -



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

fufz und unser God Ja fufz und unser God o Galt du
 wagt für unser Leben die für unser Leben in dem uniu zu zu
 Galt ist die Gwalt diuun Lofu wird diuun die gebu
 auf über ifu zu du wir flufu o fuf von diuun Galt
 nu gult gult gult gult auf auf über ifu gult
 Galt gult gult gult auf auf über ifu auf ———
 No. 16. quartetto.
 alla molto: Er ist er ist er ist er ist

na laßt wieder na ist der Himmel gibt uns isu zürück • wenn
 so stund Glück der Himmel gibt und gibt uns isu zürück *im Himmel*
 ist. Lasst na laßt wieder na laßt wieder na ist der Himmel
 gibt uns isu zürück *im Himmel* o wenn so stund Glück der Himmel gibt uns
 gibt uns isu zürück *im Himmel* In na ist na laßt wieder na laßt wieder
 na ist der Himmel gibt uns isu zürück *im Himmel*
 Tag des Glücks Tag der Freude Tag der Freude
 Loben wir uns Freuden dank Posa und Jubel wir auch

Ganz bey des Blutes bey der Sünde bey des Blutes bey der Sünde
 bey des Blutes bey der Sünde ganz und fließt ist der Versuch bey des
 Blutes bey der Sünde ganz und fließt ist der Versuch ganz und fließt ist der Versuch

Pro: 17. Chor
allegro assai

heil bring uns bey dem
 heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem
 heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem
 heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem heil bring uns bey dem

Quersard

Von unsern Herren Jubel, unsern Herrn unsern Herrn
 auf unsern Herrn
 spring das Gipsel unsern Herrn springt die frohen
 Lese nicht kann seinem König und Pflanz bleibt er kann durch seinen
 Ballen die Hand des Vignat springt jetzt das Glück springt jetzt das
 Glück jetzt das Glück unsern Herrn! das Gipsel unsern
 Lese nicht kann seinem König und Pflanz bleibt er kann durch seinen
 spring das Gipsel unsern Herrn springt die frohen wirden

Laß dich dem heiligen Könige und Pöpsel blinck an
 dankt seiner Galtin die Hand der Pöpsel bepingt jatz die
 Schlüssel bepingt jatz die Schlüssel jatz die Schlüssel
 Herr die He - psel unser heiligen Pöpsel
 unser heiligen Pöpsel dem Könige heiligen
 Liebe dich an und an seiner He. Eudiden Degen

1
Rudolf von Brak
ein Dreyzähl
und

Raoul Sir de Crequi
ein drey Aufzügen von Herrn
Gottfried Wiswinda
Ein Musik von Sulzner

Ende

Quintus

Quertur und Stro. i bis Stro. Tacet.
 No. 6. Finale. *andante* 17 *allegro moderato* 23 *larghetto*

16 *allegro moderato* 27

Unde facta super saxum et lignum super lignum
 fundavit super saxum et lignum

fundavit super saxum et lignum
largo fundavit super saxum et lignum

super saxum et lignum *allegro spiritoso*: labt vest auf nwig vest Labt vest
 auf nwig vest

fließt fort fort fort fort nicht fließt du Wümmen die pif
 fort fort fort fort nicht fließt du Wümmen

fließt fort fort fort fort nicht fließt du Wümmen die pif

fließt fort fort fort fort nicht fließt du Wümmen



alto.

Die Herr Jesu nase - bene Jesu nase - bene Gnaßten
 Galt der Gupfild Schützen Gnaßten Gott auf über
 die Herr Jesu auf der Blüß ist Luther - Schützen der Ein
 nannise jatz die wir

4



BLB

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

7
Rudolph von Cresy

Rolle

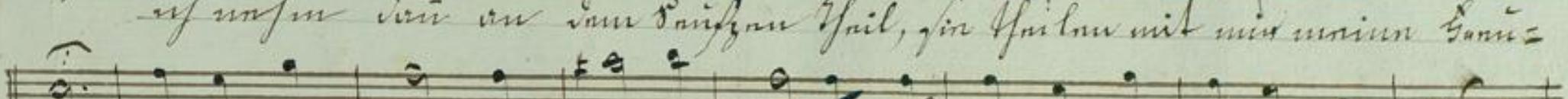
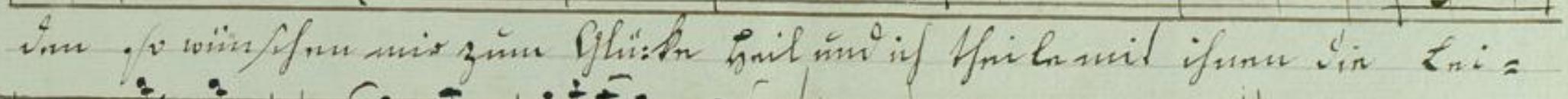
Das Buch

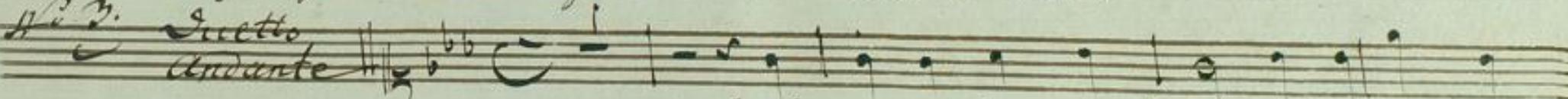
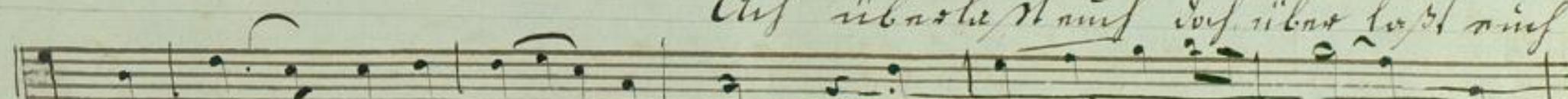
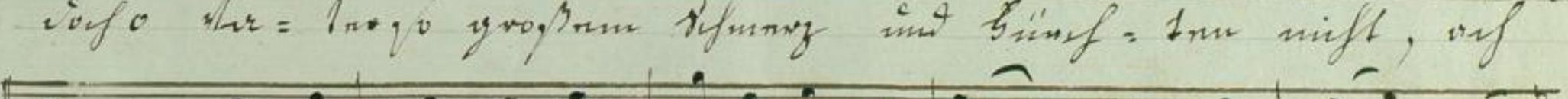
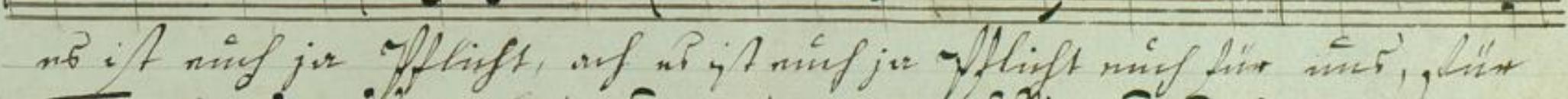
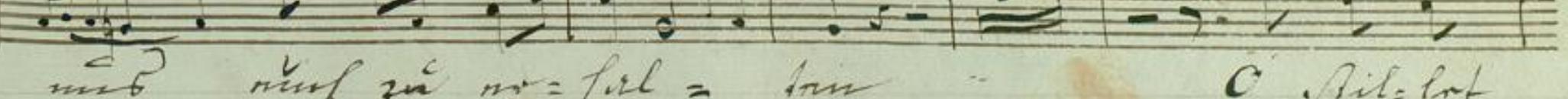
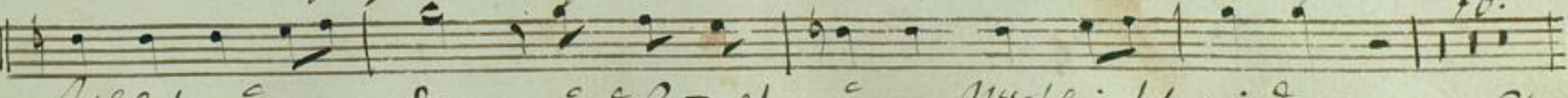
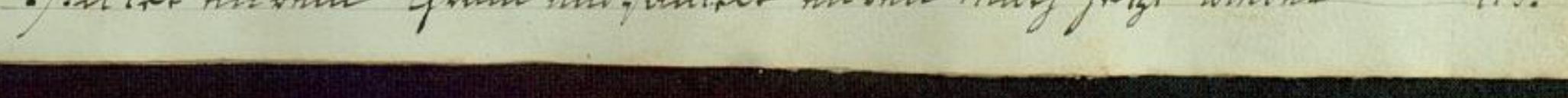
Im Auftrage des Fürsten Leopold von Fürstberg

No. 2. Romantze

Andantino
ma non troppo

Auf mein Lieb und züchtlich Kiel, muß
 ich jeden Münder dar = auf = von Lieb ist meine Liebe ge = wisst, und
 soll immer noch hier dar = auf = von Ich, auf mit dem in meinem
 Besinnung mich zu Hörsam, mich noch dar = auf = von und selbst in Hörsam
 Lieb, mein ganz, trocknet ich für von mir = um den = von, trocknet
 ich für von mir = um den = von Nicht will ich Wolf und Miß ge =
 rüst mit dem dar = auf = von für zu frei = von mit dem will ich
 den Augen blit, um statt Menschen Clam zu frei = von


 ich unsern Herrn an dem höchsten Thron, für die Welt mit unsrerem Heil =

 dem so wünschen wir zum höchsten Thron, und ich die Welt mit unserm Heil =

 dem, und ich die Welt mit unserm Heil = dem.

No. 3. *Sueto*
Andante

 Das überste Meer das über das Meer

 das Meer das so großem Meer und Meer = dem Meer, das

 das Meer das so großem Meer und Meer = dem Meer, das

 das Meer das so großem Meer und Meer = dem Meer, das

 das Meer das so großem Meer und Meer = dem Meer, das

 das Meer das so großem Meer und Meer = dem Meer, das

 das Meer das so großem Meer und Meer = dem Meer, das

windes Lüfte, bald stößt Jugendkraft meine Glieder, es wird von mir
 brach Lüfte, in mir lobt ihr den einstand windes, und setz nun auf win-der
 Lüfte Ihr in mir lobt ihr den einstand windes, und setz nun auf windes
 Lüfte, und setz mich, setz nun auf windes Lüfte, setz mich, setz
 mich, auf windes Lüfte, und setz mich setz nun auf windes
 Lüfte und setz mich setz nun auf windes Lüfte, auf windes Lüfte auf

No 4 Tacet

windes Lüfte

Alte 5 Finale

Andante

O! Ort der Willen beglückten Blumen, wo das Leben und sanft sich floß wo
 wandelnd auf der Hüter Beginn ist der Glück der Natur genoss, O! Ort der
 Willen beglückten Blumen, wie fließt die Natur-lustig Pfloß. Lob wofl
 jolyt Natur-lustig Pfloß. Lob wofl = jolyt Natur-lustig Pfloß,
 27.
all^o mod^{to} *Larghetto.* V Ort der Willen beglückten Blumen, wo das
 Leben und sanft sich floß, wo wandelnd auf der Hüter Beginn ist der Glück der Na-
 tur genoss, O Ort der Willen beglückten Blumen, wie fließt die Natur-lustig Pfloß, Lob
 wofl jolyt Natur-lustig Pfloß, Lob wofl jolyt Natur-lustig Pfloß

Iſe mißt ab! iſe zinkt ſou und iſe mißt ab, iſe zinkt ſou und
 ſuſt hinc die Gungſe, das Beſwerfde und, die zerte Ein-ſat und ſuſt die
 Kraft, Anlaß und mißt, iſe mißt ab, iſe zinkt ſou und, iſe mißt ab, iſe zinkt ſou
 und. Gedacht ^{vor} ^{im} ^{meinem} ^{Glück} ^{an} ^{meinen} ^{Genossen} ^{wird} ^{zu}
 und. Gedacht ^{vor} ^{im} ^{meinem} ^{Glück} ^{an} ^{meinen} ^{Genossen} ^{wird} ^{zu}
Larghetto
 und. Nun Genoss = da lobt und wie wohl, dem Genossen lobt und wie
All. Spirituoso
 wohl Entzinkt entzinkt fort fort fort ÷ ÷ fort und =
 fließt dem Würran die hinc ſuſ ^{as} = ^{fo} = ^{ad.}

20. *ben, fort - entfließt dem Menschen, die sind süß - er - se - ben, süß - er - se - ben*
Geistlichste Gott Ge - heiltes Gott wach über sie Geistlichste Gott das
Menschen beschützen wir klagen zu dir sag ich beschützer O Gott O Gott wir
klagen zu dir wach über sie sag ich beschützer, ich beschützer wach über
sie sag ich beschützer ich beschützer, sag ich beschützer sag ich beschützer

2. Zwölfter Act Tacet

Alto Terzo.
27. Romance
Mit lustigen san - nigem Gesinde
sticht jetzt der Junge ganz herrlich, die Tür - Tür belobt uns süß windet uns ein

Besung fort immer nicht auf seiner Dö-gel müdten Lieder, sie be-
 gänst An so-enn schon auf Morgen singen sie sind wieder auf Morgen
 singen sie sind wieder aber ist für nicht ist ein Ton aber auf!
 auf! ist für nicht ist ein Ton.

No. 13 *All. mod. to.*
 Auf für Tod im Gebüßer gassen
 spornig ja jehzt stillmüßig nicht Lant. Auf für Tod im Gebüßer
 gassen blaub auf O. Kunst mit uns fort lant. O Jermund mein Tod, ist in der =
 unidlich, Dief seiner Müß behalt nicht wieder, Du gibst die in Gebüßer für mich, und lauch stode den auf in ver.

Einser Müßbe lobt mich winden Wein, mein, o Freund! mein
 mein, o Freund, auf Lieb-ber Anobn, auf Lieb-ber Anobn ist bei Dir! auf
 Lieb-ber Anobn auf Lieb-ber Anobn ist bei Dir, auf Lieb-ber Anobn ist bei Dir.
 19. 13. 14. 52. No 14 Tacet:

No 15 Terzetto
 Drey unser Pfütz guttes Gott zu Inn wie flasne
 v. sing von Dinnu Ho- fan v. sing farab guttes Gott zu Inn wie flasne
 v. sing von Dinnu Ho- fan. Die Pesto v. Anonstung lobt auf allen
 Daiten, mistb vlt Ja fust, und ur-fer Tod Ja- fust, und ur-fer Tod Ja- fust und

unser Gott O Guld du wagt für unser Leben die für unser Hoff in
 Thut unser ganzes Dant ist dir ge=sonnt In unsern Lofu
 wird Inm Hery dir ge=ban *Tempo fino* Was ist über isu unser Gott
 zu Inm wir flü=sen *Piu Presto* O sing von Inm Ho=sen o Gott! o
 Gott, was wa=ren über isu o Gott o Gott was wa=ren über
 isu was wa=ren über isu was wa=ren über isu.
 # 16 Quartetto
All^o molto Er ist er ist er hat winden, er hat
 winden o unser sofstab Glück In Himmel gibt uns isu zu=viel.

19.
 Iſu können Gönndan lindat wie ſeban iſu zu ſüß
 iſt Leſion ne ſafot windet ne ſafot windet o
 muſſo foſtat Glüd Ino Himel giebt iud iſu zu ſüß
 19.
 24
 Iſu können Gönndan lindat wie ſeban iſu zu ſüß.
 o Gay v Gay Ino Gönndan jätzt muſſ ſein Loben
 iſu wof Gönndan ne dücht Ino Gönndan ſiſ aus Gay o Gay
 Ino Glüd Ino Gönndan Gay Ino Glüd, Gay Ino Gönndan Gay Ino Glüd, o! Gay Ino
 Gönndan ganz nutzloſe iſt Ino Refuaz, o Gay Ino Glüd, o Gay Ino Gönndan ganz nutzloſe

floſu. ganz mit floſu iſt das Bſchwaz ganz mit floſu iſt das Bſchwaz.

14. Chor
 Alleſſai
 Hail Dirſam Grog! Inimal Hail! Hail
 Dirſam Grog Inimal Hail, ſchindn nappella Jubel nabbun
 inſar Grog nufun ſoof Iſſan Hail ja inſar Grog nufun Iſſan
 Hail, laut ſpella inſar vllas ſchindn, laut Iſſan inſar nabbun
 Jubel inſar Grog nufun ſoof Iſſan Hail beſingt beſingt in
 Iſſan windn baſt inſar Iſſan nufun nufun Iſſan Iſſan beſ=
 ſingt der Geſſit, der Geſſit inſar Iſſan beſingt der Geſſit V.!

in dem Harnen Stab dem Himmel König in dem Harnen bliebt
 er, dem Harnen seinen Gattin die Hand die Ringel, besingt jetzt das
 Glück, besingt jetzt das Glück, jetzt das Glück in dem Harnen
 das Gefühls in dem Harnen die Hand, besingt besingt die
 das Gefühls die Hand in dem Harnen die Hand, besingt das Gefühls,
 in dem Harnen Stab dem Himmel König in dem Harnen bliebt er, dem
 Harnen seinen Gattin die Hand die Ringel! besingt jetzt das Glück be-

Singt jetzt das Glück jetzt das Glück, einser Herrung, das Ge-
 geschick, einser Herrung, die - gnade einser Herrung, die - gnade, die
 Götter uns zu tun, das Leben selbst tun, und dann sein es.

Fine dell'opera



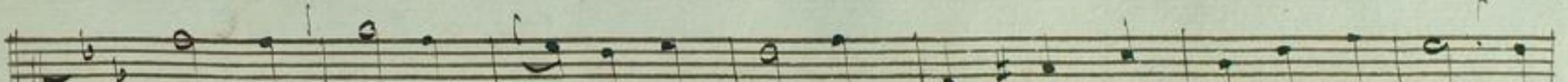
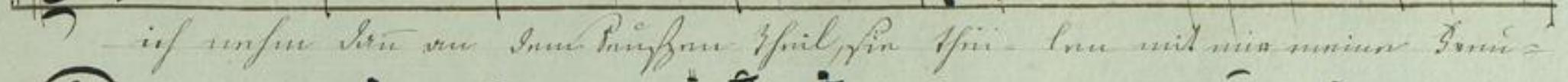
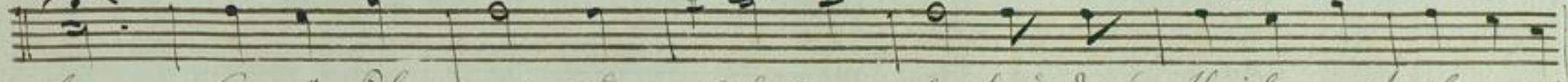
1
Hudolphe von Crey

Contad
Crey's Wofn

No. 2. Romance

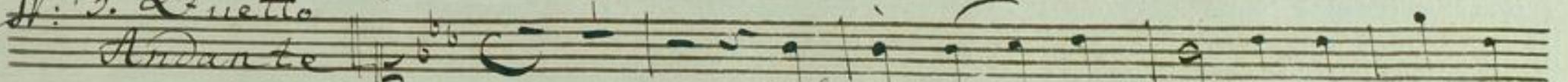
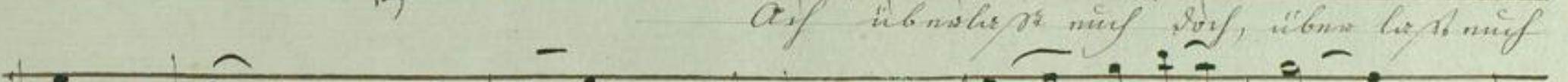
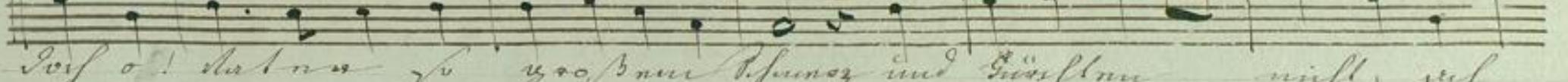
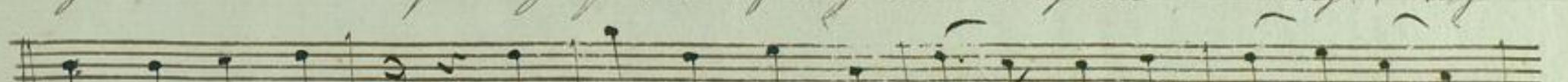
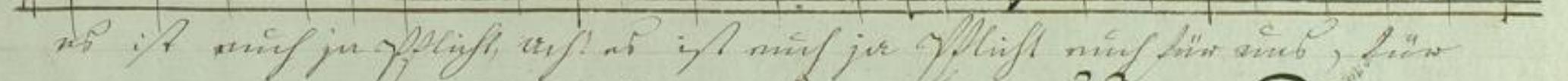
Andantino
manon troppo

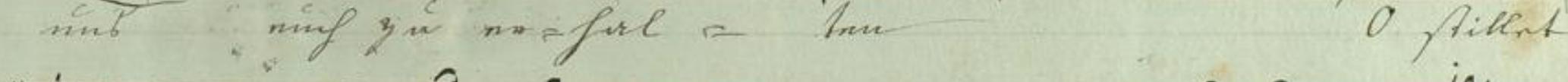
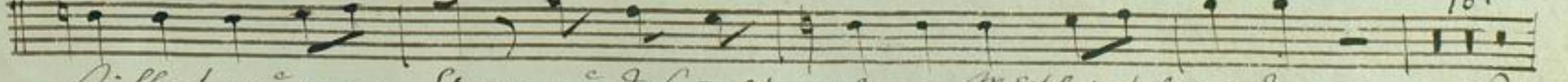
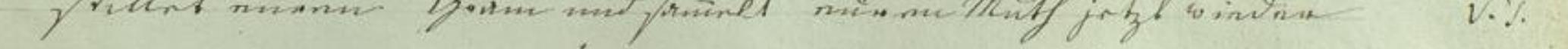
Auf mein Lieb und ziert lieblich mit, muß
ich zu dir binden das auf = ein. Ein ist mein Lieb gewiß, und
soll mein weißes Haar = sein. Ich hab mitten in meinem
Schmerz mich zu löst du mich weiß das = lieb = you und selbst die Freude
lieb mein Herz, lockt dich für den meinem ich = you, lockt dich
für den meinem ich = you. Hast will ich Hoff und mich ge =
stit mit der Er = mine fassen zu frei = lau mich zu will ich
ein Augenblick, um dich Menschen Leid zu frei = lau


 auf unsern Herrn von dem höchsten Himmel, sein Spiel, sein Spiel, laß mit uns unsern Herrn

 laß, so wir wünschen uns zum Glücke, weil jenes Spiel mit unserm Herrn

 ein selbsterhöhtes Spiel mit unserm Herrn ein selbsterhöhtes.

H. 3. Duetto

Andante


 Auf überlebe mich dort, über lebe mich

 dort, dort haben so großen Befehle und Befehle mich, mich

 es ist mich je flücht, es ist mich je flücht mich für mich, hier

 mich mich zu nachfol - laß O stillat

 stillat mich Herrn und fürcht mich mich Müß jetzt werden

O stillt mich mein Gemüth stillt mich mein Gemüth
 Das! Macht mich und Pöbel das laßt ich nicht! Auf!
 Ich ist mich ja offlicht, auf! Ich ist mich ja offlicht, mich für mich
 Für mich für zu so viel - Ich und mich Pöbel das
 Ich ist mich ja offlicht, auf! Ich ist mich ja offlicht, mich für mich
 Ich ist mich ja offlicht, auf! Ich ist mich ja offlicht, mich für mich
 Ich ist mich ja offlicht, auf! Ich ist mich ja offlicht, mich für mich
 Ich ist mich ja offlicht, auf! Ich ist mich ja offlicht, mich für mich
 Ich ist mich ja offlicht, auf! Ich ist mich ja offlicht, mich für mich

Allegro spiritoso

blüße bald, nicht Jugendkraft unnen Glinde, ich werd sein, als ein Brun-

zflüße, in mir lobt ich den nistend winden, und sasset mich auf wie ein

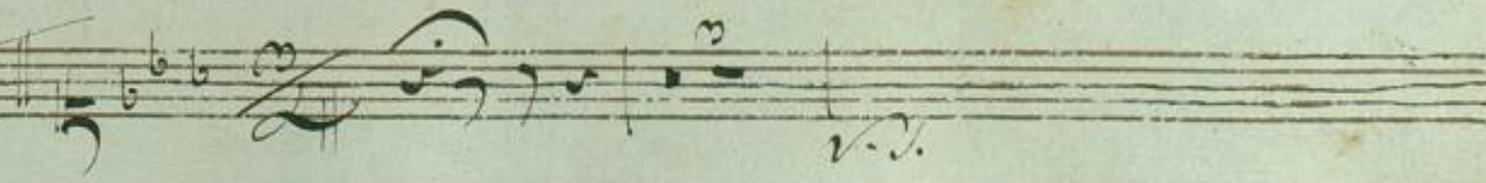
blüße ja in mir lobt ich den nistend winden, und sasset mich auf winden

blüße, und sasset mich, sasset mich auf winden blüße, sasset mich, sasset

mich, auf winden blüße und sasset mich sasset mich auf winden

blüße und sasset mich sasset mich auf winden blüße, auf winden blüße, auf

winden blüße. **St. 5. Finale**

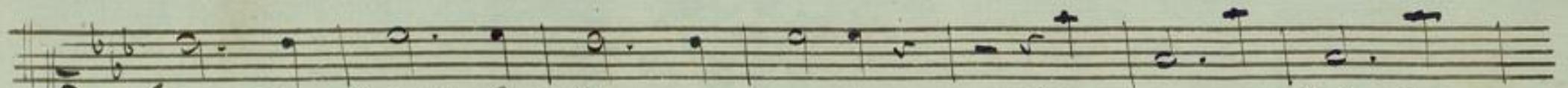
Adante  v. d.

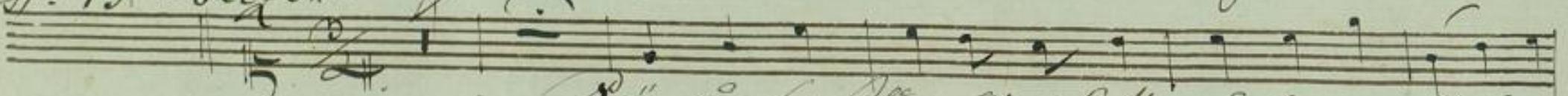
O Ort der Willen, beglückten Blumen, wo der Leben und Saft ge-
 floß, wo wunderbar rief der Väter Pye von auf der Glück der Natur ge-
 noß, O Ort der Willen beglückten Blumen, wie flüchtig Väter Lufat
 Pflanz, Lob wofl jährt der Lufat Pflanz, Lob wofl - jährt Väter Lufat
 Pflanz, *Allermeiste* *Larghetto* O Ort der Willen beglückten
 Blumen, wo der Leben und Saft ge-
 floß, wo wunderbar rief der Väter Pye von auf der Glück der Natur ge-
 noß, O Ort der Willen beglückten Blumen, wie flüchtig Väter Lufat
 Pflanz, Lob wofl jährt der Lufat Pflanz, Lob wofl jährt Väter Lufat Pflanz.

Wo- gel mühen Lindor, sie be-gei-ßen Au-er-um-son-
 nes Mo-rym sine you, sie sine winden nes Mo-rym sine you sine sine winden
 irden nes sine mist isann Ton irden nes nes sine mist is-ann

Alte mod

Das lördort im Gebü-ße
 ynfen, swing jetz still, stuf mist laut nes sine sortim Gebü-ße
 ynfen blidnes, o Mistmiltind An-ant. O Samundmiltod, sine sine
 mittes, sine sine Mist, entobt nes winden, du gibst nes in Gne-ße sine sine sine sine
 An-ten sine nes nes.


 Ein-*sa* Miltz balobt unuf windor Phinn, uniez o Jannud! uniu
 uniu, o Jannud, uf Ein-*bu* Anoba, uf linbu Anoba uf bai dia! uf
 lin-*bu* Anoba, uf lin-*bu* Anoba uf bai dia uf linbu, Anoba uf bai
 19. 13 14 52 *Ni 14* Tact

dir
 f: 19 *serzetto* *all'afat*

 Doy unuz ufuz gutus Gott zu Inu wie flusan
 u fuf von Inuun Ho^o-*ren* u fuf fno ub gutus Gott zu Inu wie flusan
 u fuf von Inuun Ho^o-*fan* *piu presto* Anwünsting lobt unuf ulla
 Dribau, unft als Gafusa, und unfer God Gafusa und unfer God Ga-

Handwritten musical score on eight staves. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. The first staff begins with a treble clef and a common time signature. The tempo markings are: *All.^o mod.^o*, *Larghetto*, and *All.^o Spirituoso ff.*. Measure numbers 17, 20, and 21 are indicated above the staves. The score concludes with a double bar line and the initials *V.L.* at the bottom right.

Handwritten musical notation on five staves. The first two staves contain a melodic line with various note values and rests. The third staff includes the number '1 ab:' and '20' above the notes, and concludes with the handwritten text 'Kudndat as sine Arkt'.

Greatest Art Taut

Stto Terzio

Handwritten musical notation on five staves. The first staff is titled 'Romance' and includes the number '24.' above the notes. The notation continues across the remaining four staves with a melodic line.

Gn = ues = der Gott, Gn = ues = der Gott was über sin, Gn =
 ues = der Gott der kün = fül = d' Schutz = weis = fluch zu dir sey is =
 Laffüh = der Gott o Gott! wie fluch zu dir was über sin sey is der
 schüh = der sey = zu, was über sin, sey is der schüh = der sey =
 zu sey is der sey = zu sey is der sey = zu.

1. abt 2. abt

Zweite Acto Tacet / Acto Terzio

A: 12 Romance 27.

Ues lüsteru sin = wigmu Gofindar stüzt jost der
 jüen zu der fander, ein Wirt der belobt unu = fester indar unu = münd = fuch sö = lüer is nicht der der se =

All. mod. to
 Ich weiß dich, ich zinst dich, ich weiß dich, ich zinst dich,
 ich zinst dich, ich weiß dich, ich zinst dich, ich weiß dich,
 ich zinst dich, ich weiß dich, ich zinst dich, ich weiß dich,
 ich zinst dich, ich weiß dich, ich zinst dich, ich weiß dich.

Larghetto.
 Gedacht mannschaft will man im Glück der neuen Stunden noch zu
 Gedacht mannschaft will man im Glück der neuen Stunden noch zu
 Gedacht mannschaft will man im Glück der neuen Stunden noch zu

All. sp. itoso. ff
 In lebt mich wieg wost, Mein Stunden lebt mich wieg wost.

entfließt entfließt fort fort ÷ ÷ ÷ fort entfließt dem Menschen
 die sind sich nicht so. bau, fort fort entfließt dem Menschen, die sind sich nicht so. bau, sich nicht so.
 fa = bau. v. d.

Iesu und unser God o halt Du wirst für unser Leben dies für
 unser Hoff im Parid, mein ganzes Leben ist dir ge-
 weiht *Tempo fino*
 In-um Lofu wird dir ganz die ge-
 weiht über
 Iesu, guter Gott, zu dem wir flü-
 chen o hilf den Iudern
 Iesu o Gott! o Gott, auf was wir über Iesu o Gott o Gott auf
 was wir über Iesu auf was wir über Iesu auf was wir über Iesu.
 H: 16. Quartetto
All^o molto
 Es ist nicht ne Luft winden, ne Luft
 winden o unser softes Glück im Himmel geschehen zu sein. V. J.

Handwritten musical score on aged paper. The score consists of eight staves of music. The lyrics are written in German cursive below the notes. Measure numbers 9, 10, and 16 are indicated above the staves. The lyrics include: "Ihm können Gnad' anbinden wir haben ihn zuhülfe", "Es ist Lu-", "sinn no' Lust' winden no' Lust' winden o' in der so'fftes Glück' in Himmel' giebt ihm", "Ihm können Gnad' anbinden wir haben ihn zu-", "hülfe.", and "Tag".

9. *Ihm können Gnad' anbinden wir haben ihn zuhülfe* Es ist Lu=
 sinn no' Lust' winden no' Lust' winden o' in der so'fftes Glück' in Himmel' giebt ihm
 ihm zuhülfe 10. *Ihm können Gnad' anbinden wir haben ihn zu-*
 hülfe. 16 *Tag*

1

Rudolf von Rauh
ein Viaggial
und
Raoul Sir de Crequi
in dem Aufzuge von Herrn
Doktor Vesuvius
Ein Musik von Gulajani

Tenor Wein
Christen Felder

Dulciana

ouverture in G. i. bis No. 6. Tacet.

No. 6. Finale

andante

16 *allegro moderato* 23 *larghetto*

16 *allegro moderato*

35 *larghetto: allegro spiritoso*

Die haben schon die Klügel zu-

nommen durch uns allein ablossen sie ja! fürstlich jetzt alle unsern Duse ja! fürstlich

jetzt alle unsern Duse reichlich nachsichtig ist ein Duse in spiritus alle unsern für ein reichlich was

schnidig ist Duse ist ein Duse reichlich nachsichtig ist ein Duse ist ein Du-

ist ja fürstlich Al- la jetzt unser Duse

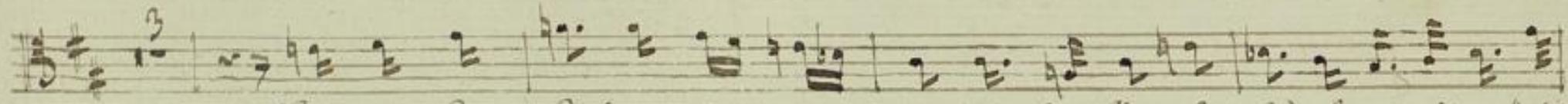
No. 7. 8. 9. 10. Tacet.

No. 11. Finale

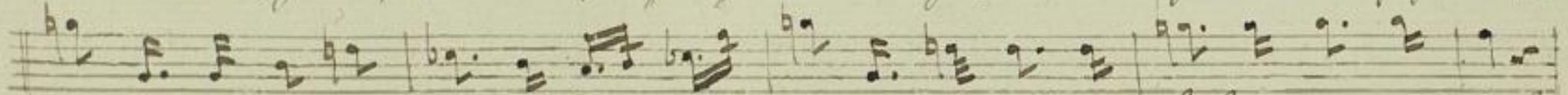
Andante non troppo Presto. 83.

Handwritten musical score for voice and piano. The score consists of eight staves of music with German lyrics written below the notes. The lyrics are:

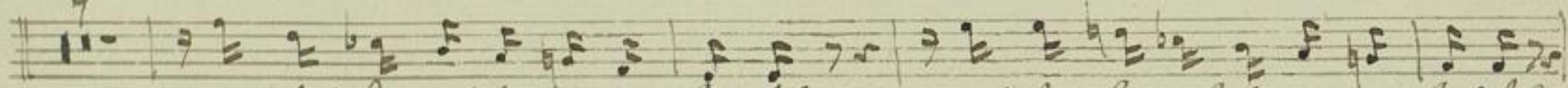
In aufgeruht auf
 noch ist Zeit In aufgeruht auf noch ist Zeit
 auf noch ist Zeit fort aufgeruht die Morgenröthe glüht schon dort am Himmel
 ihr könnt noch schlafen bey all dem Zu-dürnal In noch ist Zeit fort aufgeruht
 ruht auf In du In Mädchen fort aufgeruht
 fort aufgeruht du wird kein Lüge aufgeruht noch ist jetzt Zeit jetzt
 Zeit für aufzu ruhen mein werdet andlich ihr werdet fort ihr wagt noch für ihr wagt noch



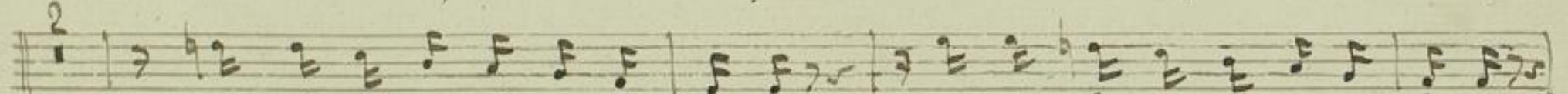
Hier ist Lucia Aufbruchzeit zu unserer Frau Maria Maria, die ist für mich



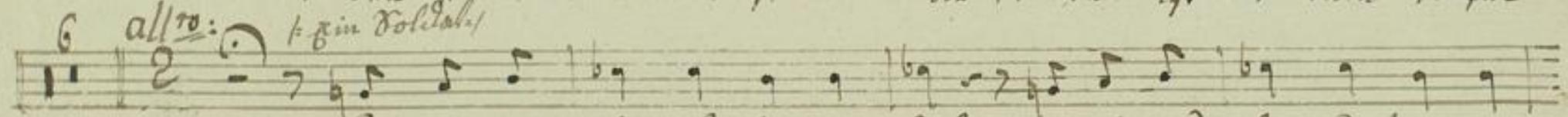
wasche Hier ist Lucia Aufbruchzeit zu unserer Zeit ist uns doch geht ist uns doch



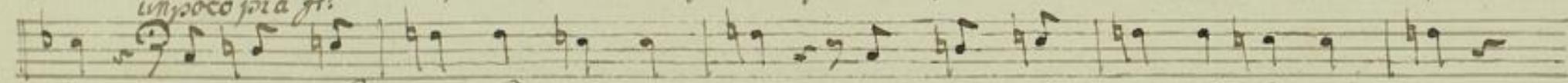
wie trübten ist der arme Günstel wie trübten ist der arme Günstel



wie trübten ist der arme Günstel wie trübten ist der arme Günstel



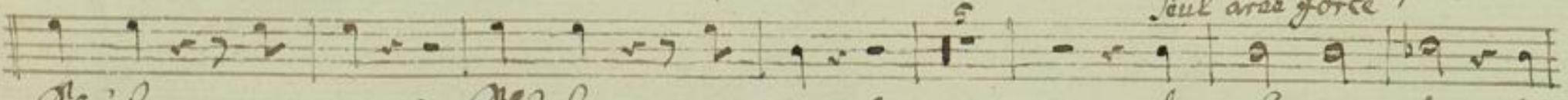
Das ist mein der Anfangen doch wo ist mein der Anfangen



das wo ist mein der Anfangen doch wo ist mein der Anfangen doch



wo ist der Anfangen doch wo ist mein der Anfangen doch



Wunder zu unser Wunder zu unser der Anbruch die

Erster Teil

ist sein *un poco più presto* und was erndig und was erndig
 Ja Jesu! Maria! wahr das bringst du den Tod was das
 bringst du den Tod du bist ihu anheilige ist lüthel solst du
 mal warum fort folgen uns fort folgen uns fort
 wir! wir! wir! wir!
 wir! wahr — das bringst du den Tod fort fort zum Tod
 folge dem Heilich wir
 wahr — das bringst du den Tod wir

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: *fort fort God fort fort zum God fort fort zum God*. The staff ends with a double bar line and the number 16.

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: *Pro. 13. Efor all^{te} ma^{te} quasi andre*. The staff ends with a double bar line and the number 17.

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: *Auf wasch nüs auf wasch nüs auf wasch nüs auf wasch nüs auf wasch nüs fort fort nüs fort fort fort fort nüs fort fort zu^{er} Rufs fort in Rufs Rufs quid da zu^{er} Rufs fort zu^{er} Rufs fort für Rufs zu^{er} Rufs fort zu^{er} Rufs fort*. The staff ends with a double bar line and the number 22.

The image shows ten horizontal musical staves, each consisting of five lines. The staves are arranged vertically and are completely blank, with no notes or markings. The paper is aged and yellowed, with some wear and tear visible along the left edge. A small number '4' is written in the top right corner.



Blank musical manuscript paper with ten horizontal staves.



1
Dudolff von Dantz
ein Viingspiel
auf
Raoul Sir de Crequi
ein schön Aufzug von Herrn
Doktor Wiswiden
Ein Musik von Guligrai

Bass Violin

Zwanzigste Violin

Volcanu

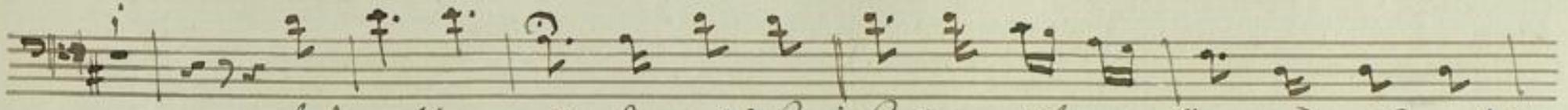
Quertur. und Stro: 1. 2. 3. 4. 5. 6. Finale. Tacet:

Zweyter Aufzug

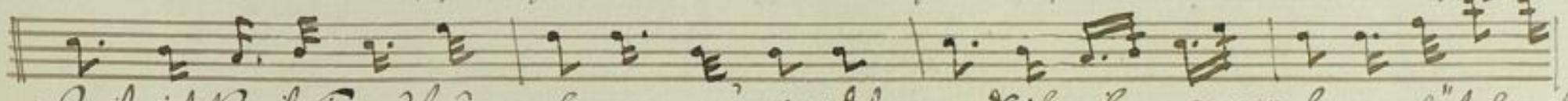
Stro: 7. 8. 9. 10. Tacet.

Stro: 11. Finale
Andante non troppo Presto: 83.

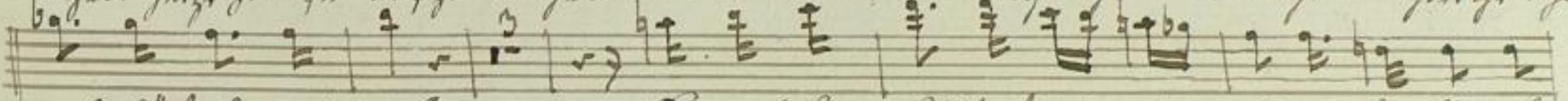
Ha uufyrummst uuf no
 ist Zeit ja uufyrummst uuf no ist Zeit Auf no ist
 Zeit fort uufyrummst die Morgenröthe glüht schon durch den Himmel ist könd wof
 ystern bey all dem Sprüchlein ja no ist Zeit for uufyrummst
 uuf Ha du ja Müdigen fort uufyrummst



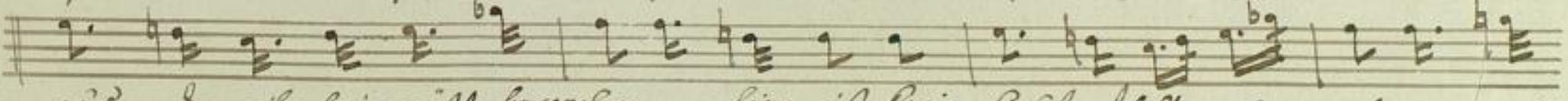
ford aufgeruufft du wird kein Lügen aufgeruufft ne ist jatzel



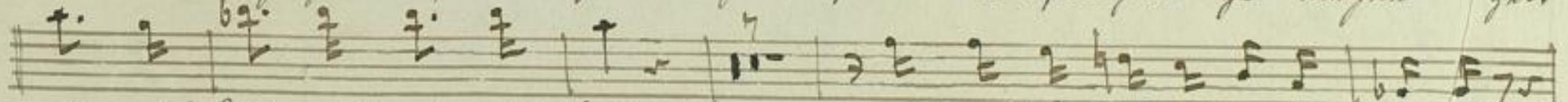
Zeit jatzel Zeit sin aufgeruuffen min on das andlich ist erwiesen fort ist wess



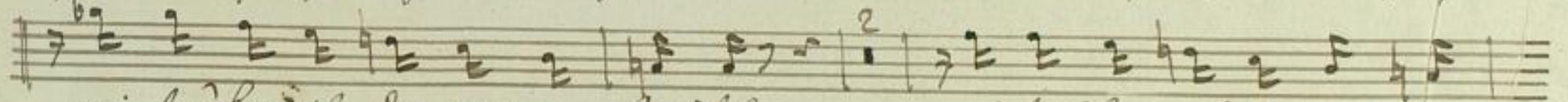
und fort ist wess noch Hies ist kein Luftruffalt zu erwiesen, der Man fan-



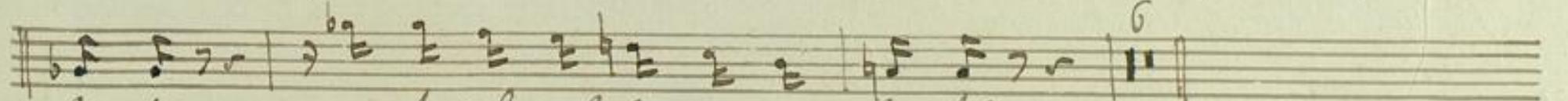
nus das ist kein wess erwiesen Hies ist kein Luftruffalt zu erwiesen galt



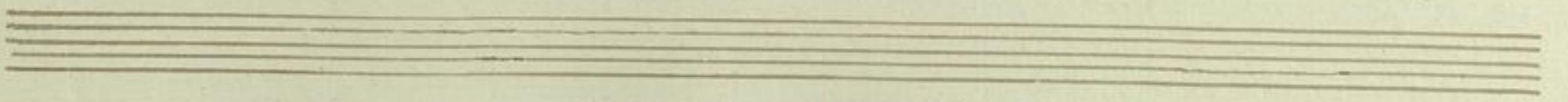
ist uns doch galt ist uns doch wir kunden ist der name Gnüfel



wir kunden ist der name Gnüfel wir kunden ist der name



Gnüfel wir kunden ist der name Gnüfel



Zwanzigster Psalm

uniu! uniu! uniu! uniu! uniu! wart das bringt
 die du God fort fort zum God folg dem Gebot uniu
 uniu! uniu! uniu! wart das bringt die du
 God uniu + fort + fort God fort fort zum God fort fort zum God.

16

Stro 12. Tacet

Stro 13. Slow
allegro moderato quasi andante
 Auf wasch nuch
 fort nuch fort fort fort fort nuch fort zum Busen

fort die Räuber Lande sind da zur Raufe fort die Räuber Lande
 sind sind da zur Raufe fort zur Raufe fort für die
 Raufe fort Raufe fort

Erzähltes Orchester Tenore

Overture *And. i. Lis. And. C. Tacet.*

And. C. Finales
candante: *16* *allegro moderato* *23* *largo*

3 *16* *allegro moderato* *35* *largo*: *allegro spiritoso*: *49*

Vin sabru pson dri Bluff zu-

uouren durschnig allen nutzlosan sin, su! fürstent juch all ungen

Duise su! fürstent juch all ungen Duise kein Gott nutzaidig isen

Duise zu will pulbst unpoust für sin kein Gott nutzaidig isen

Duise isen Duise kein Gott nutzaidig isen Duise isen

Duise, su! fürstent allen juch ungen Duise

No. 7. 8. 9. 10. Tacet:

No. 11. Finale

Andante non troppo Presto. 83.

Ha! aufgemacht und
 and'ro ist Zeit so aufge-
 und er ist Zeit fort, aufgemacht die Morgenröthe glänzen
 dort am Himmel ist Licht und schlafen bei alle dem Ha-
 und ist Zeit fort aufge-
 so Mädchen fort aufge-
 aufge- macht da wird kein Luzer aufgemacht er ist jetzt

Zeit jehet Zeit von auf zu weisen wie macht nullis ist na-
 weisen firt ist woff was firt ist woff was *Hier ist die*
Aufwand fult zu weisen den Man *gerade die* ist firt wufft br-
 weisen firt ist die *Aufwand* fult zu weisen geht ist nur
 doch geht ist nur doch wie trunken ist der neue *Trüffel*
 wie trunken ist der neue *Trüffel* wie trunken ist der
 neue *Trüffel* wie trunken ist der neue *Trüffel*

allro
 Hc

er ist nun des Gesanges das er ist nun des Ge-
sanges das Verstand so preist Verstand so preist

der Anstand du ist hier nicht so was Dankig
was Dankig In Verstand Herrlicher war das

bringt dir du God war das bringt dir du God du du bist ich nicht
ich kühnt polyan Sangal weym fort folgt und fort

folgt und fort fort zum God folge dem Gebot mein mein
mein mein mein war das bringt dir du God

Trillars Volkst.

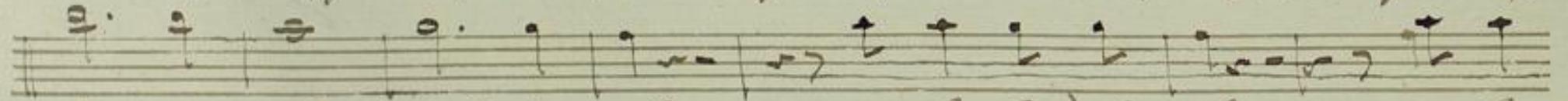
1 1/2 5

Handwritten musical score for 'Trillars Volkst.' in G major, 3/4 time. The score consists of three staves. The first staff is the vocal line with lyrics: 'fort fort zum God folg dem Gebot uniu uniu'. The second staff continues the lyrics: 'uniu uniu uniu wart das bringt dir den God uniu: fort'. The third staff continues: 'fort God fort fort zum God fort fort zum God'. There are some markings above the notes, possibly indicating ornaments or trills.

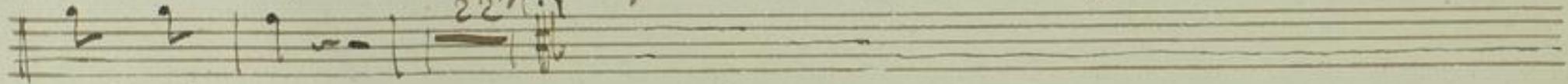
Handwritten musical score for 'And: 13. slow' in G major, 3/4 time. The score consists of four staves. The first staff is the vocal line with lyrics: 'auf aufst auf! auf aufst auf!'. The second staff continues: 'Der Kind ist da er ist auf auf'. The third staff continues: 'Der Kind ist da er ist auf auf'. The fourth staff continues: 'er ist auf auf er ist auf auf er ist auf auf er ist auf auf'. There are some markings above the notes, possibly indicating ornaments or trills.



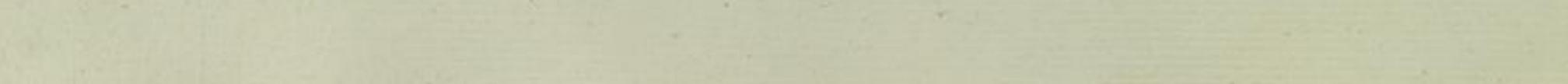
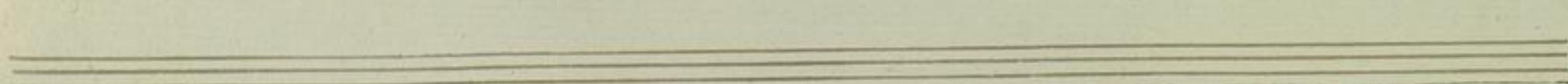
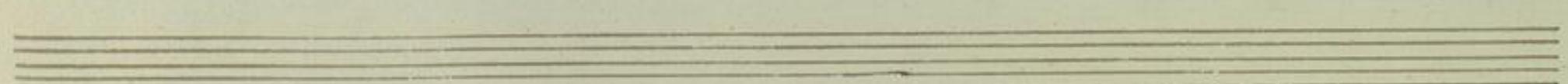
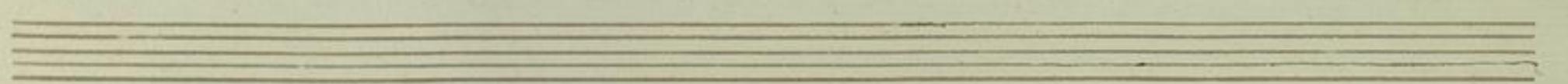
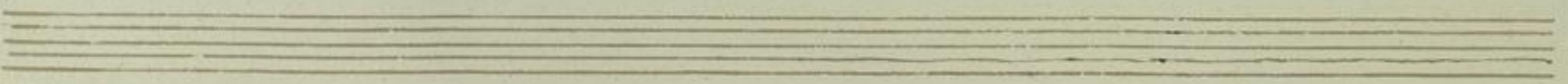
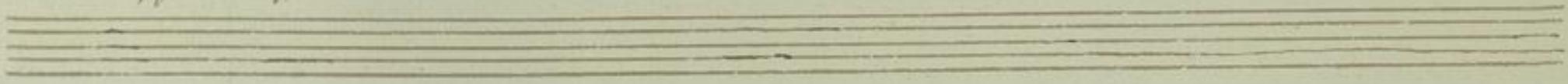
ist und pfen was na ist? du Fried ist du in ist? du Fried ist



du na ist und pfen was na ist und pfen was na ist



und pfen was



Mixtura Voldal Tenore

Ouverture in A. 1. Lis A. 6. Tacet.

A. 6. Finale

Andante

16 *allegro molto*

23 *larghetto*

16 *allegro molto*

35 *larghetto: allegro spiritoso.*

Vin salm pson in Blüßgä-

uwinna Dürst auf allen nutzlosan sin sa! fürstent jähst all unpra

Dürst sa fürstent jähst all unpra Dürst kein Gott nutzridig isen

Dürst na Arill pulst unpra für sin kein Gott nutzridig isen

Dürst isen Dürst kein Gott nutzridig isen Dürst

isen Dürst sa fürstent allen jähst unpra Dürst



Fr. 7. 8. 9. 10. Tacet:

Fr. Finale
 Andante non troppo Presto. 83

Du aufzumerkt auf
 und ist Zeit so aufzumerkt auf und ist Zeit
 und ist Zeit fort aufzumerkt da Morgenswolke glüht schon
 dort am Himmel ist Länd uns pflanzu bei alle dem Admural so
 und ist Zeit fort aufzumerkt merkt auf so die
 so Mädchen fort aufzumerkt fort merkt
 zumerkt du wird kein Lüge aufzumerkt und ist jetzt

Zeit jndt Zeit für auf zu waschen ein vordt und ist ist
waschen seit ist voll wof löst ist voll wof *Hier ist kein Lüftung.*
falt zu waschen du Man farrnd du ist für müßst bewa-
stau für ist kein Lüftungfalt zu waschen gult ist und das gult
ist und das wir trübnen ist das arme Trübnen wir
trübnen ist das arme Trübnen wir trübnen ist das arme
Trübnen *allegro* wir trübnen ist das arme Trübnen

wo ist nun der Anfang der wo ist nun der An-
 fang der *seul avec force* *Heil* *Heil* *Heil*
 der *un poco più presto* *Heil*
 der *Heil* *Heil* *Heil*
 was das bringt dir du Gott was das bringt dir du Gott du du liebst
 ich nachlässe ich töntel polifon *Heil* *Heil* *Heil*
 folgen und fort folgen und fort fort zum Gott folgen
 dem Heil *Heil* *Heil* *Heil* *Heil*

Meinster Veldat

und das bringet dir ihu God fort fort zum God

foly Omu Jubel uniu uniu uniu uniu uniu

und das bringet dir ihu God uniu fort fort

God fort fort zum God fort fort zum God

No. 13. Esot.

allegro moderato quasi andate

Sich unser nuf auf unser nuf

der Fried ist da er ist unser nuf der Fried ist da

ist unser nuf, er ist, der Fried ist da, er ist unser nuf, er

ist das Feind ist da na ist das Feind ist da na ist und

auf na ist und

Süßers Vildes Basso.

Ouverture und Aro. 1. 2. 3. 4. 5. Aro. 6. Finale Tacet.

Aro. 7. 8. 9. 10. Tacet.

Aro. 11. Finale.

Andrino non Troppo Presto.

83

Ha aufzumeist auf
ne ist Zeit fu aufzumeist auf ne ist Zeit
auf ne ist Zeit fort aufzumeist die Morgenröthe glüht schon
dort am Himmel ist könd noch schlafen bey all dem Ge düm -
und se ne ist Zeit fort aufzumeist maist auf fu
du fu Müdne fort aufzumeist

ferd aufzunehmst du wird kein Lügen aufzunehmst es
 ist jetzt Zeit jetzt Zeit für aufzu - waschen und wascht und luf
 ist waschen ferd ist wasch wasch ferd ist wasch wasch Hier ist ein
 Aufnahmest zu waschen du Man ferd du ist für wascht du
 waschen für ist kein Aufnahmest zu waschen gibt ist und das gibt
 ist und das wir trunken ist der arme Ansehl
 wir trunken ist der arme Ansehl wir trunken ist der
 arme Ansehl wir trunken ist der arme Ansehl



all^{ro} *un poco pi^u fr.*

we ist nun der Anfang

we ist nun der Anfang des Jesu zu

peris Jesu zu peris der Anstand du ist fix

p^uist *un poco piu presto.* *ad* *rit.* *ad* *rit.*

Jesu Anstand und das bring dich zu God

und das bring dich zu God du die liebt ich und liebt

ist Kontat polse Brunn weyne fort folgen und fort

folgen und fort fort zum God folg dem Gebet



uniu uniu uniu uniu uniu wart das
 bringt die du God fort fort zum God folg dem Gebot
 uniu uniu uniu uniu uniu wart das
 bringt die du God uniu fort fort God fort fort zum

God fort fort zum God

Alto. 13. Esor

Alto modo quasi andte

78 13 17

auf wasch nuf auf wasch nuf fort
 fort auf fort fort fort fort fort zur Quise fort. In

Günstler Volant

1 1/2 5

Handwritten musical score for 'Günstler Volant'. The score consists of three staves of music with lyrics written below. The lyrics are: 'Rüfen Rulze sind da, zur Rufe fort da, Rufen Rulze sind da zur Rufe fort zur Rufe fort für Rulze Rufe fort Rufe fort'. The music is written in a simple, early manuscript style with a treble clef and a key signature of one flat. There are some markings above the notes, possibly indicating fingerings or ornaments. The paper is aged and shows some wear.



Türken.

Ouverture. mit Fro. 1. bis Fro. 6. *Tacet*

Fro. 6. Finale
Andante

Musical notation for the first staff, including measures 1-17 and 23, with tempo markings *Andante*, *allegro moderato*, and *Larghetto*.

Musical notation for the second staff, including measures 16-27, with tempo marking *allegro*.

Dieß ist unser Herr und Heil und unser

Musical notation for the third staff, continuing the vocal line.

Heiland, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat, der uns erlöst hat.

Musical notation for the fourth staff, including tempo marking *Larghetto*.

und Dank weß, lobt auf ewig, weß, lobt weß, lobt auf ewig.

Musical notation for the fifth staff, including tempo marking *allegro spiritoso*.

weß, Entfließ, entfließ, fort fort, fort fort, fort fort.

Musical notation for the sixth staff.

entfließ, du Bärman, die wir sein, wir sa - hen fort fort, entfließ, du

Musical notation for the seventh staff, including measure 68.

Bärman, die wir sein, wir sa - hen wir sein, wir sa - hen

Stro: 12. Tacet.

Stro: 13. Slow
 alle^{re} mo^{do} quasi and^{te} *is*

Nur junges bleibt sein
 Lu^gesind An^her p^{er}sonig^h alle stille wagt keinen Laut

--- p^{er}sonig ja nicht still still keinen Laut

nicht Verdauern sein wir wollen da fernum jetzt gehen
 bald wollen wir uns g^{er}ne^hen gehen ihr sollt unser Lob^h di
 fernum pf^{er}w^{er}nen wir in den Tod mit dir zum Tod gehen wir, wir wollen
 da fernum jetzt gehen nun uns g^{er}ne^hen zu gehen wir wollen da fer

sein jütht gesen un' ant' gewist zu seuen fort ÷ ÷ sein folgt

sein folgt sein Antwortn uns die fragen sie Dubna

Seit ist bei mir Er ist schon frug

naht walle d'igen dort wir bezueigen dem fern mit ist von

d'igen Ort Linst goll uns die Duse zu liegen Seid

wir ne lagen die Dylafieder dort fort fort fort un' fort

52

22



1
Dudolfs von Brak
in Vuygial
und
Raoul de Crequi
in den Aufzügen von Horn
Doktor Disuindus
Ein Meister von Gulayrai

Grüne

Brünn

Querture mit No. 1. bis No. 6. Tacet.

No. 6. Finale
 andante *in altro modo.* 23 *larghetto.*

in altro modo. 27

Und schau dir unsern Herzleid Blick auf unsern *larghetto.*

Brünnchen auf zurück: Gedult mannsual willen in Blut an unser *allro spirituello.*

lobt lobt auf ewig woff lobt lobt auf ewig woff *fort*

fort fort fort auf fließt fort fort fort fort auf fließt du Brünnchen, die sich fies nra =

brau fort fort auf fließt du Brünnchen, die sich fies nra = fa = brau pifra = fa = brau

Gnädiger Gott die Doppelt Befühler Gnädiger Gott was über

fin
 fin auf des blut ist
 Luft anstücken der Geist anreißt

50
 jüdt fin un!
 Zuerst Alt No: 7. 8. 9. 10. 11. Tacet:

Erst Alt No: 12. 13. 14. 15. Tacet:

No: 16. quartetto und Chor:
 all^{ro}. molto:

Es ist na ist na Luft wieder

na Luft wieder v unna softne Blut der Himmel gibt aus

is zu rück
 is
 is zu rück

Es ist Luft na Luft wieder

na Luft wieder o unna softne Blut der Himmel gibt aus

7
Dudolph von Brak
ein Dingger
auf
Raoul Sir de Crequi
zu dem Aufzuge von Harn
Doctor Visuindus
Am Musik von Salazar

Lundin

Liedhüter

Ouverture und No: 1 bis No: 6. Tacet:

No: 6. Finale
Andante

16 alle modto 23 Larghetto.

16 alle modto: Larghetto, alle spirituose.

Lied haben Lust an der Welt zu sehen

sich wie die Würmer sich anbauen fort fort beschützt denn Leben fort

fort fort fort auffließt auffließt fort fort auffließt an der Würmer, die sich fort an-

bauen fort fort auffließt an der Würmer, die sich fort an- bauen sich an - bauen

68. e e e

No. 13. Chor.

Allro. moder. quasi andte

Nur zammes bleibet sein
 laugnschud stansud ysonigt allen still wagt Lurium Luht On
 ysonig zu rucht still still Lurium Luht Dinst is du wist Vol
 Datna sein wir wollen du farum jatzht zofnu bald wolle wir
 uns garüfht zofnu is subit unyner Luht di farum yswäru
 wir in du God mit di zum Gode zofu wir wir wollen du farum jatzht
 zofnu um uns garüfht zu ysonig wir wollen du farum jatzht zofnu um
 uns garüfht zu ysonig forst ÷ ÷ sein folgt wir folgt wir

und werden mit dir sorgen wir Du blickst ist der
 wir Es ist schon fertig nicht wollen
 diesen dort wir bezwingen den fern mit ihm von diesem Ort
 Liest soll uns die Quasi galuigen Punkt ein ablegen die Pflanzstücken
 dort fort fort fort uns fort

1
Nüdelz von Rantz
in Dingzweil
auf
Raoul Sir de Crequi
in dem Aufzuge von Herrn
Goltz von Wiswinda
in Musik von Gulaynd

Luzern und Paris

Lauern und Rnisa

Ouverture und No. 1. Six No. 6. Tacet.

No. 6. Finale
Andante.

3 17 *allegro moderato* 29 *Larghetto*

16 *allegro moderato* 27

Und sehet unser Herz und Blick auf unsre

Bräuerin auf zur Welt steht unser Herz und Blick auf unsre Bräuerin auf zur Welt steht

Larghetto

mit Lacht woff lacht auf ewig woff lacht woff = lacht auf ewig woff

ii

abfließt abfließt fort fort fort fort fort abfließt du Würmer, die sich

für rasen - bei fort fort abfließt du Würmer die sich rasen - bei rasen -

68

Zerstreut Aufzug Tacet

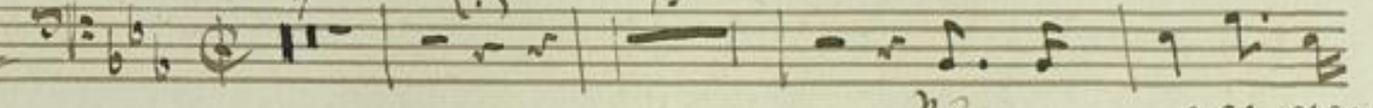
fine

Engler Aufzug

No: 12. Tacet.

No: 13. Forte

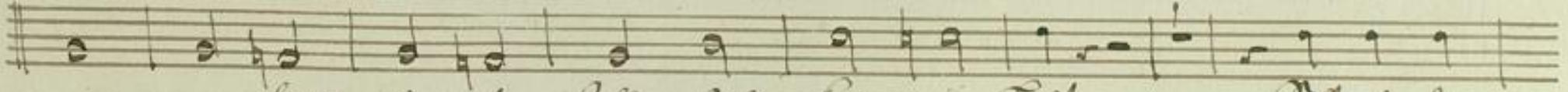
Lüftung.

All^{ro} mod^{to} quasi and^{te} 

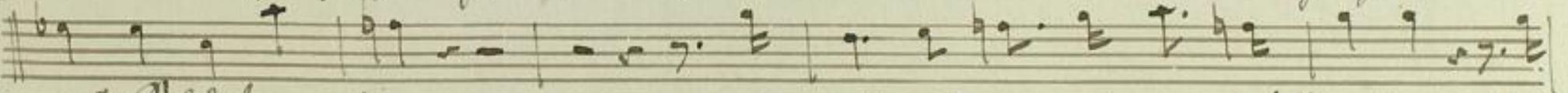
Nun ymmer klarer sein



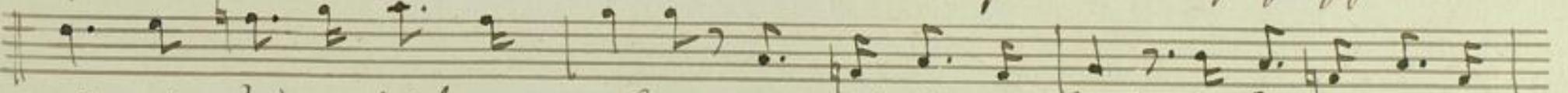
Luüpfend pofen pfonigt allen still wagt friere Luft Da - - -



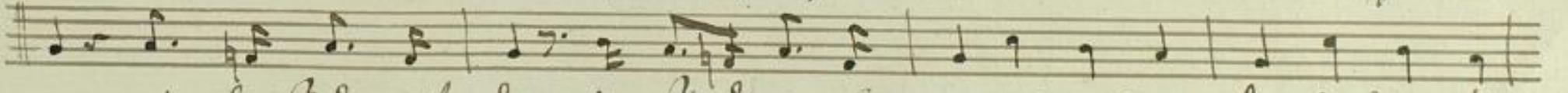
pfonig zu rucht still still friere Luft Dufft ihr die



rucht Vol daben für wir wollen da ferren jatzt pofen bald



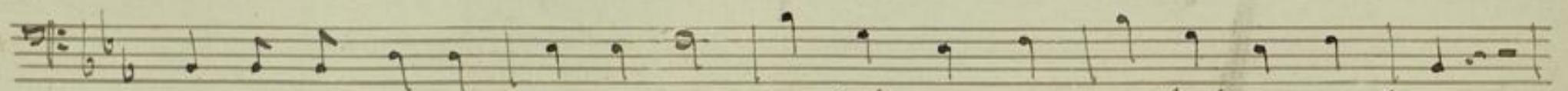
poller wir uns gerücht pofen ihr facht unger Lort die Braun pfouren



wir in die God mit die zum Gode pofen wir wir wollen da ferren jatzt



pofen un uns gerücht zu pofen wir wollen da ferren jatzt



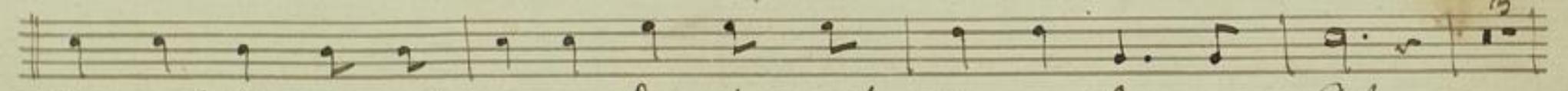
gesen uns wird gerüßt zu gesen fort ÷ ÷ sin. folgt uns folgt uns



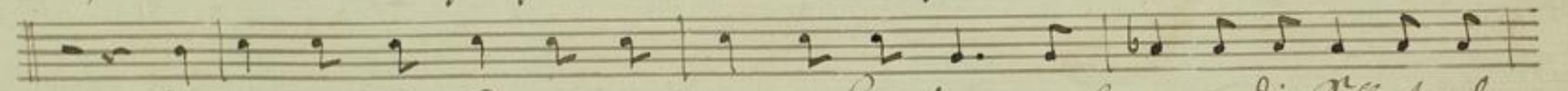
Antwort uns die fragen wir Antwort ist das



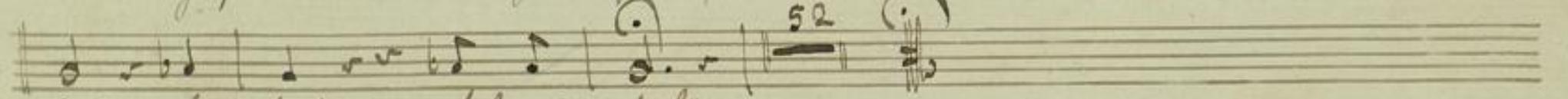
uns Er ist schon fragst nicht wollen



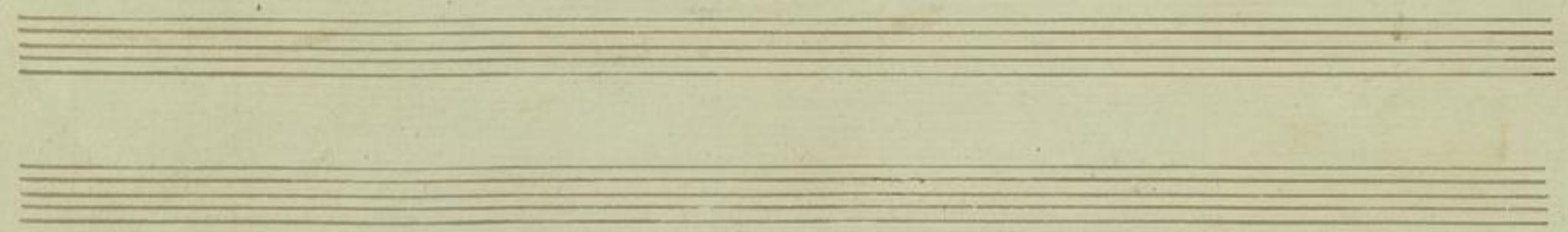
dirge dort wir bezwingen, dann fere mit ihm von dirgen Ort



Trist goll uns die Duse gelingen kommt wir ablegen die Dillafuchen



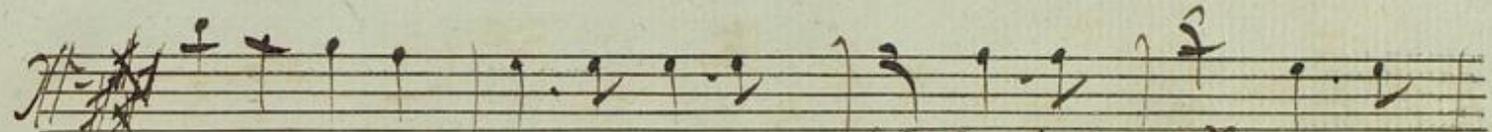
dort fort fort fort uns fort



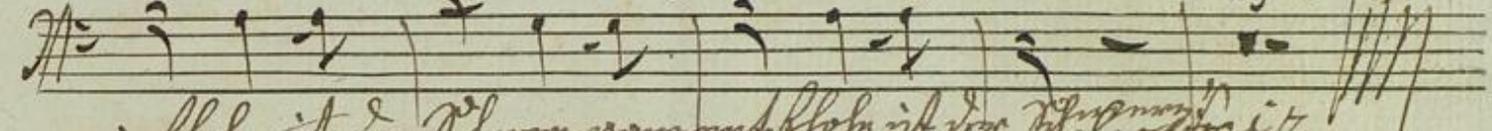
Quartetto No: 16.

Lauter.

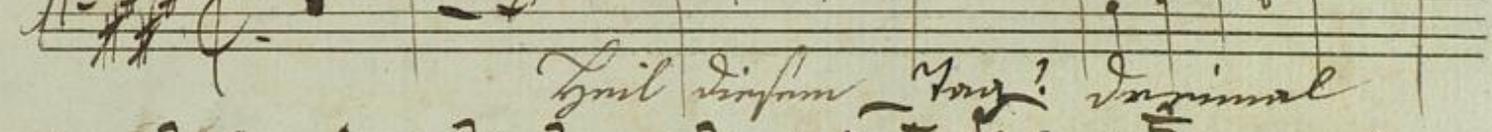
Es ist, na ist, na besah winter, na besah
 winter, na ist, der himmel gibt uns ihu zuvorn, o untern:
 = socht es ihm! der himmel gibt uns ihu zuvorn, zuvorn!
 Es ist! La sine, na besah winter, na besah winter, na
 ist! der himmel gibt uns ihu zuvorn!
 o justra socht es ihm! der himmel gibt uns gibt uns ihu zuvorn!
 Je na ist! na besah winter, na besah winter, na
 ist, der himmel gibt uns ihu zuvorn! Vest
 sin man abend, gehangen war die brunn, des wassers!
 O Tag der Glucke! o Tag der brunn, Tag der
 Glucke, Tag der brunn, Tag der Glucke, Tag der brunn, Tag der
 Glucke, o Tag der brunn, ganz unglucke ist der brunn, o Tag der



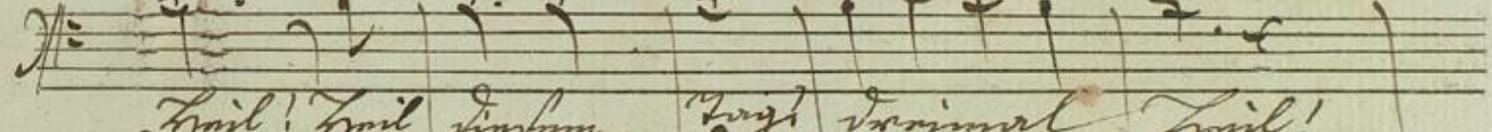
Sticht, o Tag der Kunde, ganz unvollst. ist die Kunde, ganz un-



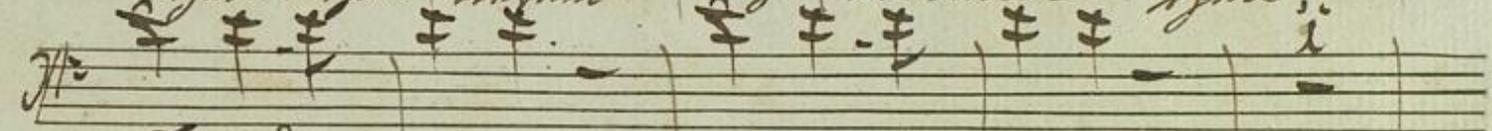
vollst. ist die Kunde, ganz unvollst. ist die Kunde, ganz un-



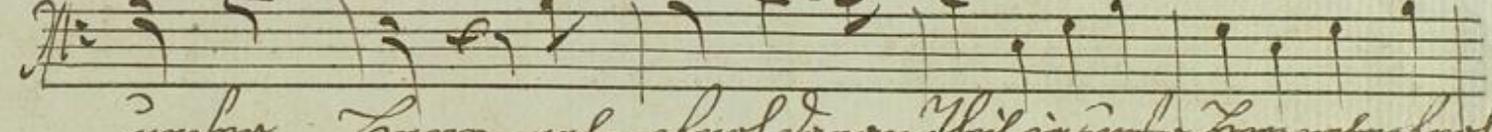
Hail diesem Tag? Inimial



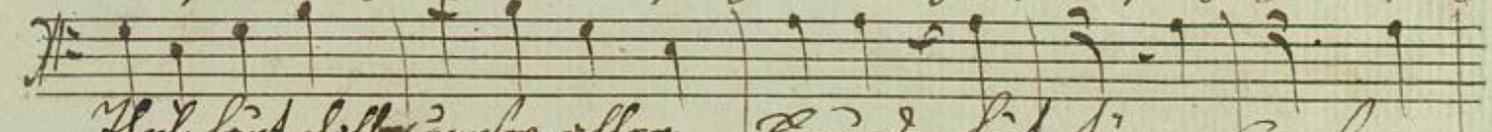
Hail! Hail diesem Tag? Inimial Hail!



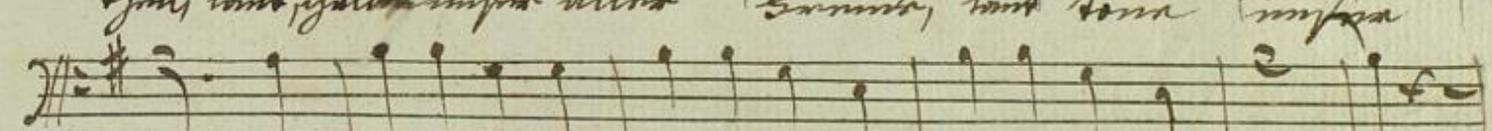
Kunde versallen, Jubel nation!



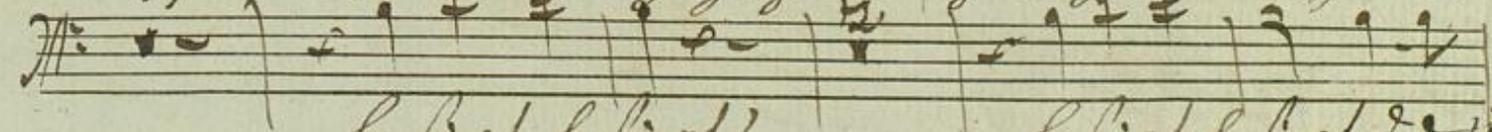
unser Tag und das ist unser Tag, ja unser Tag, unser Tag, unser



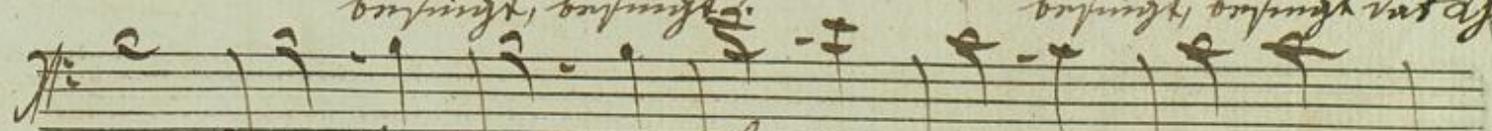
Tag, laut, schall unser aller Kunde, laut sein unser



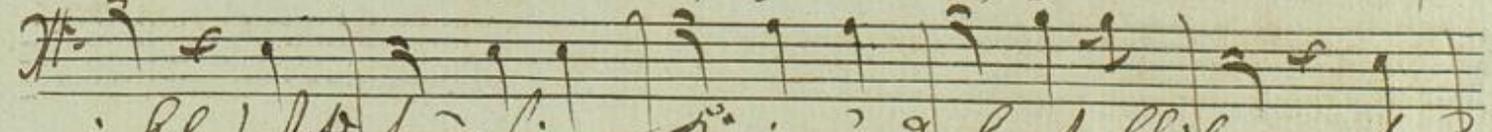
Reine Jubel, unser Tag unser Tag, unser Tag unser Tag!



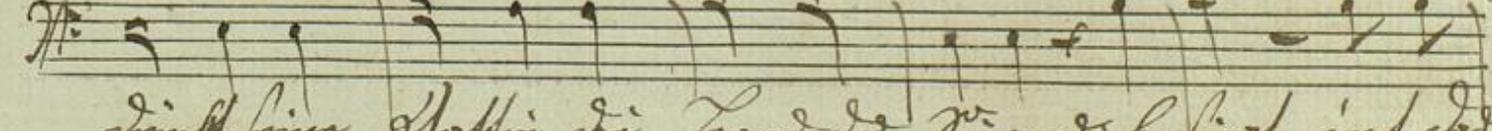
besingt, besingt, besingt, besingt das ist,



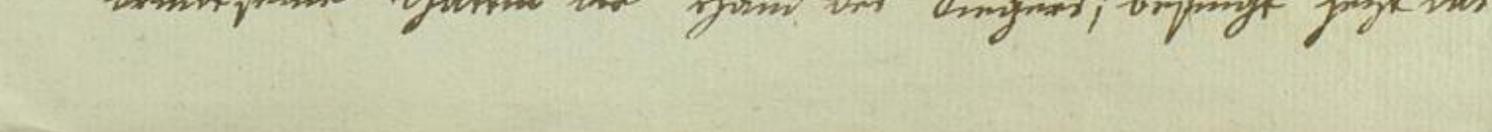
ist unser Tag, besingt die große Kunde:



! Hail! Hail dem Tag, und auch bleib er, dem



dem Tag, Hail dem Tag, besingt jetzt das



Blind, besingt jetzt das Blind! jetzt das Blind
 umher Lachend das Blindheit umher Lachend
 Dingem umher Lachend Dingem! um
 Löwige Lach, das Liche Hald Lach, und
 Lach Lach! *fine*

gohmum und gerücht zu se: fms wie wollen da fmsum juch

gohmum und gerücht zu se: fms, focht: hor fms, focht mir, focht mir!

antworte mich, die fmsum wie! in br:

: hant ist das mir. *hant ist das mir* *hant ist das mir* *hant ist das mir*

vielfer mich wie bezwingen, die fmsum mit ihm hor die fmsum Ort!

Lust soll und die fmsum gar lingen, focht mir, focht mir

Lingen die fmsum focht! focht: focht mir focht?

fms. mich wofat mich! mich wofat mich! focht,

÷ mir focht: focht ÷ focht, mir focht, zum fmsum

focht! die fmsum focht fmsum da, zum fmsum focht die fmsum focht fmsum

da, zum fmsum focht zum fmsum, focht ÷ focht ÷ focht!

focht ÷ focht! *die fmsum fmsum und fmsum*
cal fmsum, und fmsum für fmsum.

No: 16. Chor
all^o molto:

Canto

Musical staff with notes and a measure number '51'.

Musical staff with notes and lyrics: "Freu dich meinem Gei-".

Musical staff with notes and lyrics: "stes ist bey uns zu se- In uns ist es Lust. wieder zu se-".

Musical staff with notes and lyrics: "hens. Und so. Aus dem Himmel geht uns zu se-".

Musical staff with notes and lyrics: "Geh. Geh der Früchte. Geh der Früchte. Geh der Früchte. Geh der".

Musical staff with notes and lyrics: "Früchte Geh der Früchte Geh der Früchte Geh der Früchte Geh der Früchte".

Musical staff with notes and lyrics: "gang nutzlos ist der Versuch. Geh der Früchte. Geh der Früchte gang nutzlos ist der".

Musical staff with notes and lyrics: "Versuch gang nutzlos ist der Versuch gang nutzlos ist der Versuch".

Empty musical staves at the bottom of the page.



No. 16. Eton

Tenore

All^{ro} molto

si
 frolockt nimm die Jubel an, es
 ist doch nicht zurück In es ist es Lust wieder es lust wieder es
 - ist der Himmel nicht und ist zurück o Zug o Zug der
 Freude o Zug der Glück o Zug der Freude Zug der Glück Zug der
 Freude Zug der Glück Zug der Freude Zug der Glück o Zug der Freude ganz aufgelöst
 ist der Versuch o Zug der Glück o Zug der Freude ganz aufgelöst ist der Versuch ganz auf-
 gelöst ist der Versuch ganz aufgelöst ist der Versuch



Hayso

No: 16. Slow
all^{to} molto:

Et ist^{is} na ist^{is} na lasset wieder na lasset wieder
na ist^{is} der Himmel giebt uns ihu zurück o unerschöpflich Glück der Himmel
giebt uns giebt uns ihu zurück Et ist^{is} Lasset na lasset wieder na lasset
wieder na ist^{is} der Himmel giebt uns ihu zurück o unerschöpflich
glück der Himmel giebt uns giebt uns ihu zurück Ja na ist^{is} na lasset
wieder na lasset wieder na ist^{is} der Himmel giebt uns ihu zurück
Inst für unser Leben zusehnen ward der Heilige Geist o Segne das

Glück

v Bey der Sünden Bey des Glücks Bey der Sünden Bey des Glücks
 Bey der Sünden Bey des Glücks v Bey der Sünden ganz nutzlos ist der
 Versuch v Bey des Glücks v Bey der Sünden ganz nutzlos ist der Versuch ganz nutz-
 los ist der Versuch ganz nutzlos ist der Versuch
 alle absej.
 Heil dir denn Bey demmal
 Heil Heil dir denn Bey demmal Heil dir denn Heil dir denn
 Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn
 Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn
 Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn
 Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn
 Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn Heil dir denn

ungarisch Schöne Gütel ungarisch Herz unfer du dem Spiel hoch du dem
 Spiel ungarisch Herr ungerich die frohe Schindlerische Art's von
 ungarisch König und Kaiser bleib er von dem will sein Jaktin die Hand des
 ungarisch ungerich jekt das Spiel ungerich jekt das Spiel
 ungerich das Spiel ungerich Herr das Spiel ungerich ungerich
 ungerich ungerich ungerich ungerich ungerich ungerich das Spiel
 ungerich ungerich Herr ungerich die frohe Schindlerische

Adelt traû primum Lönig und Wifun blin us tauk dnuell primum
 Galtin die Grund der Vinyard bepungst jehst dat Glück bepungst jehst dat
 Glück jehst dat Glück unyars Herru das Gupfild unyars
 Herru Vinyard unyars Herru Vinyard die Königin
 tonu der Liebe Adelt tonu und tonu primum etc.

Basso

Eine Chor-Stimme

Stro. 16. Chor
all^{ro} molto

Es ist er ist er lasset wieder er lasset wieder
er ist der Himmel giebt uns ihn zurück o wenn so fast der Himmel
giebt uns giebt uns ihn zurück Er ist La fiera er lasset
wieder er lasset wieder, er ist der Himmel giebt uns ihn zurück
o wenn so fast der Himmel giebt uns giebt uns ihn zu-
rück Ja er ist er lasset wieder er lasset wieder er
ist der Himmel giebt uns ihn zurück. Erst
für nun Nacht gesungen ward der Hinde Pisonum o Tag der Glück

o Tag der Sünden Tag des Glücks Tag der Sünden Tag des Glücks
 Tag der Sünden Tag des Glücks o Tag der Sünden ganz nutzlos ist der
 Versuch o Tag des Glücks o Tag der Sünden ganz nutzlos ist der Versuch ganz nutz-
 los ist der Versuch ganz nutzlos ist der Versuch
 Heil dir mein Tag der Himmel Heil
 Heil dir mein Tag der Himmel Heil Sünde nussell zu-
 bal loben mein Herz unser Hof daran Heil ja unser
 Herz unser daran Heil lussell unser aller Sünde lussell unser

Ich bin ein
 Gabel unser Herz aus dem Himmel hoch aus dem Himmel
 bringet bringet bringet bringet das Jesu Christ unser
 Herr bringet die frommen Leidenden alle dem heiligen König und
 Kaiser bleib er dem heiligen Kaiser die Hand des Königs
 bringet jetzt das Glück jetzt das Glück bringet jetzt das Glück jetzt das
 Glück unser Herr das Jesu Christ unser heiliger
 bringet bringet bringet bringet bringet das Jesu Christ
 unser Herr bringet die frommen Leidenden

Acht tonu freunnu Rönig und Rüsma blimb na tonu dänll yruu
 Rult in die Hand des Ringers bapingt jüht das Glüd bapingt jüht das
 Glüd jüht das Glüd ungerd Geron das Gupfild ungerd
 beghon Vin-gard ungerd beghon Ringerd duu Rönign
 tonu da Linda stals tonu und tonu freunnu Efo.

No: 17. Esce
alle absc.

Heil dir fromme Burg dir fromm Heil
 Heil dir fromme Burg dir fromm Heil Freude ershallen Jubel
 von unsrer Herrz unser froh davon Heil zu unsrer Herrz unser
 davon Heil laut psallt unser aller Freude laut von unsrer Loben
 Jubel unsrer Herrz unser froh davon Heil bepingt bepingt die
 frohe Linderlust unsrer Herrz unser nicht nutzigen Dringert be-
 pingt das Japsil das Gapsil unsrer Herrz das Gapsil unsrer Herrz
 von pri unum König im Quisun blab

Ich will mein Gut in die Hand des Vngers bringen jeh. das
 Glück bringe jeh. das Glück jeh. das Glück ungar. Herr das
 Spiel ungar. In dem Vngers bringe bringe die große Lieder
 das ungar. In dem Vngers bringe bringe die große Lieder
 Spiel das Spiel ungar. Herr das Spiel ungar. Herr das
 Ich mein König und Kaiser bleib er Ich will mein Gut
 in die Hand des Vngers bringe jeh. das Glück bringe jeh. das
 Glück jeh. das Glück ungar. Herr das Spiel ungar.

Handwritten musical notation on two staves. The top staff begins with a treble clef and a key signature of two sharps (F# and C#). The melody consists of quarter and eighth notes. The bottom staff continues the melody with similar note values. Below the staves, the lyrics are written in a cursive German script.

Ausdruck *Vin- zard* *inward* *ausdruck* *Vin- zard* *idm*
Rönigk *trü* *der* *Liebe* *Ante* *trü* *sind* *trü* *griener* *Er.*

Seven empty musical staves, each consisting of five horizontal lines, arranged vertically on the page.



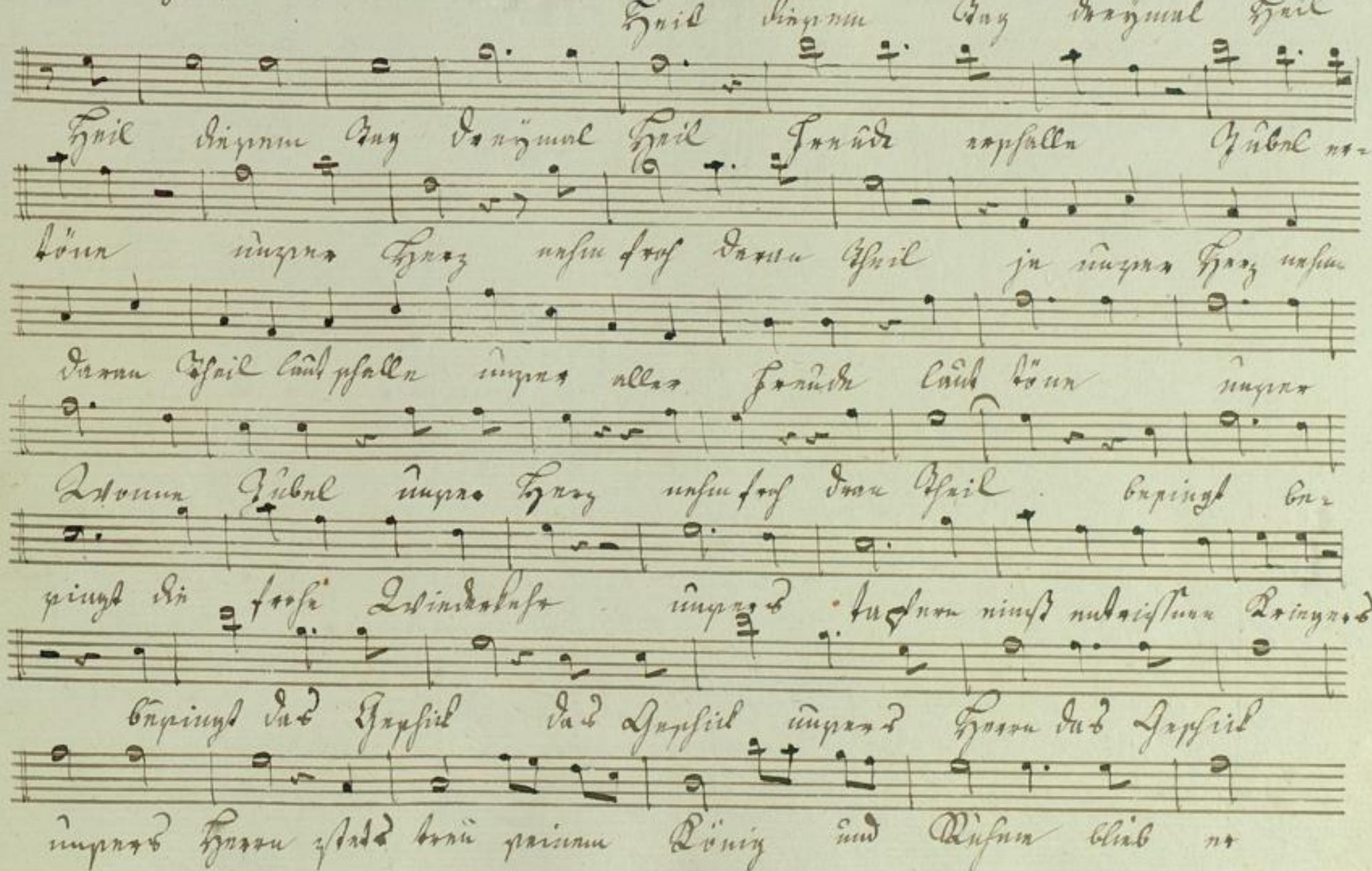
No: 17. Slow

Tenore

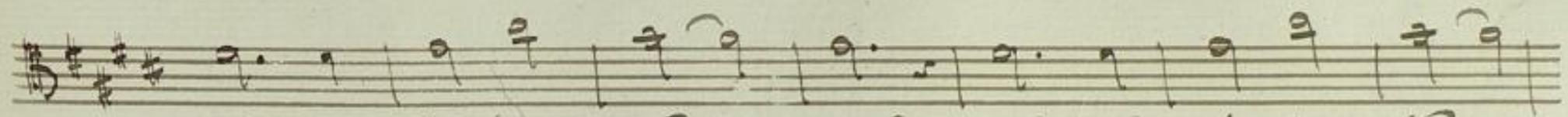
1

All^{to} affai: 

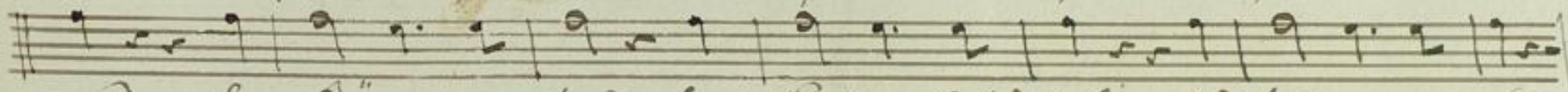
Hail dirum Gay dirumal Hail
Hail dirum Gay dirumal Hail Freude ruffallen Jubel
Lohn nymen Herz nymen fref daru Hail ja nymen Herz nymen
daru Hail lob pfallen nymen alle Freude lob Lohn nymen
Lohn Jubel nymen Herz nymen fref daru Hail bepingt be
pingt die frefe Linderluft nymen frefe nymen nymen nymen
bepingt die Hail die Hail nymen daru die Hail
nymen daru frefe die nymen König und Rufem blub nr



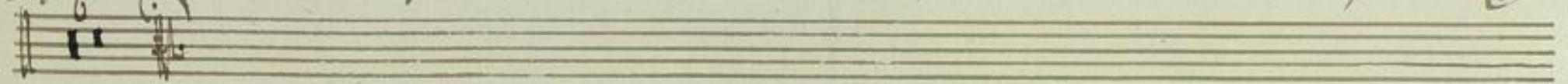
Ich küß dein Gattin die Hand des Vignatz bepiugt jetzt das
 Blut bepiugt jetzt das Blut jetzt das Blut ungarisch Herr
 das Gypsirt ungarisch tagern Vin - garisch bepiugt bepiugt in
 sechs Leinwandstü ungarisch tagern nicht reißten Vignatz be-
 piugt das Gypsirt das Gypsirt ungarisch Herr das Gypsirt ungarisch
 Herr ich küß dein Gattin die Hand des Vignatz bepiugt jetzt das Blut bepiugt
 jetzt das Blut jetzt das Blut ungarisch Herr das Gypsirt



in ymre lugen Ein- gart in ymre lugen Ein-



gart Ihm Könige sein der Liebe Art und sein prius etc



The image shows a page of ten blank musical staves. Each staff is composed of five horizontal lines. The paper is aged and yellowed. There are some faint, illegible markings on the page, including a small number '4' in the top left corner and a faint mark on the right side of the fourth staff. The staves are arranged vertically and are completely empty of any musical notation.

1. Alt. finale. No 5. Harmon. Quers. 1

andante *allegro*

Carretto *allegro* *Andante*

Harmon. Quers. mit Cornet.

in der That und Thut, was unsern Glauben sich zuweilt, steht fest

in der That und Thut, was unsern Glauben sich zuweilt. Carretto.

lobt, lobt und wirz wosst, lobt, lobt und wirz wosst? allegro.

hoch, hoch, hoch, hoch, unbeschilt, hoch

hoch, hoch, hoch unbeschilt von Himmel die himmel auf den,

hoch, hoch unbeschilt von Himmel die himmel auf den

himmel auf den. Harmonische Gott?

die Allmacht Beschützer, Harmonische Gott? was über

sei, was über die Welt ist die Allmacht Beschützer, was

himmeln weilt sich in ihm. Harmonische

Gott! Da ruhest du Gott, was über dir, da
 ruhest du Gott die Angelt Pflichten? wie schickst du die
 Jung ist die Pflichten? o Gott! o Gott! wie schickst du die was
 über dir Jung ist die Pflichten ist die Pflichten:
 was, was über dir, die ist die Pflichten, ist die Pflichten:
 was, was über dir, die ist die Pflichten, ist die Pflichten:

allegro. *Clav.*
 na, na, na! na, na, na! na, na, na!
 na, na, na! na, na, na! na, na, na!
 na, na, na! na, na, na! na, na, na!



15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

100

101

102

103

104

105

106

107

108

109

110

111

112

113

114

115

116

117

118

119

120

121

122

123

124

125

126

127

128

129

130

131

132

133

134

135

136

137

138

139

140

141

142

143

144

145

146

147

148

149

150

151

152

153

154

155

156

157

158

159

160

161

162

163

164

165

166

167

168

169

170

171

172

173

174

175

176

177

178

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

190

191

192

193

194

195

196

197

198

199

200

201

202

203

204

205

206

207

208

209

210

211

212

213

214

215

216

217

218

219

220

221

222

223

224

225

226

227

228

229

230

231

232

233

234

235

236

237

238

239

240

241

242

243

244

245

246

247

248

249

250

251

252

253

254

255

256

257

258

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

272

273

274

275

276

277

278

279

280

281

282

283

284

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

299

300

301

302

303

304

305

306

307

308

309

310

311

312

313

314

315

316

317

318

319

320

321

322

323

324

325

326

327

328

329

330

331

332

333

334

335

336

337

338

339

340

341

342

343

344

345

346

347

348

349

350

351

352

353

354

355

356

357

358

359

360

361

362

363

364

365

366

367

368

369

370

371

372

373

374

375

376

377

378

379

380

381

382

383

384

385

386

387

388

389

390

391

392

393

394

395

396

397

398

399

400

401

402

403

404

405

406

407

408

409

410

411

412

413

414

415

416

417

418

419

420

421

422

423

424

425

426

427

428

429

430

431

432

433

434

435

436

437

438

439

440

441

442

443

444

445

446

447

448

449

450

451

452

453

454

455

456

457

458

459

460

461

462

463

464

465

466

467

468

469

470

471

472

473

474

475

476

477

478

479

480

481

482

483

484

485

486

487

488

489

490

491

492

493

494

495

496

497

498

499

500

501

502

503

504

505

506

507

508

509

510

511

512

513

514

515

516

517

518

519

520

521

522

523

524

525

526

527

528

529

530

531

532

533

534

535

536

537

538

539

540

541

542

543

544

545

546

547

548

549

550

551

552

553

554

555

556

557

558

559

560

561

562

563

564

565

566

567

568

569

570

571

572

573

574

575

576

577

578

579

580

581

582

583

584

585

586

587

588

589

590

591

592

593

594

595

596

597

598

599

600

601

602

603

604

605

606

607

608

609

610

611

612

613

614

615

616

617

618

619

620

621

622

623

624

625

626

627

628

629

630

631

632

633

634

635

636

637

638

639

640

641

642

643

644

645

646

647

648

649

650

651

652

653

654

655

656

657

658

659

660

661

662

663

664

665

666

667

668

669

670

671

672

673

674

675

676

677

678

679

680

681

682

683

684

685

686

687

688

689

690

691

692

693

694

695

696

697

698

699

700

701

702

703

704

705

706

707

708

709

710

711

712

713

714

715

716

717

718

719

720

721

722

723

724

725

726

727

728

729

730

731

732

733

734

735

736

737

738

739

740

741

742

743

744

745

746

747

748

749

750

751

752

753

754

755

756

757

758

759

760

761

762

763

764

765

766

767

768

769

770

771

772

773

774

775

776

777

778

779

780

781

782

783

784

785

786

787

788

789

790

791

792

793

794

795

796

797

798

799

800

801

802

803

804

805

806

807

808

809

810

811

812

813

814

815

816

817

818

819

820

821

822

823

824

825

826

827

828

829

830

831

832

833

834

835

836

837

838

839

840

841

842

843

844

845

846

847

848

849

850

851

852

853

854

855

856

857

858

859

860

861

862

863

864

865

866

867

868

869

870

871

872

873

874

875

876

877

878

879

880

881

882

883

884

885

886

887

888

889

890

891

892

893

894

895

896

897

898

899

900

901

902

903

904

905

906

907

908

909

910

911

912

913

914

915

916

917

918

919

920

921

922

923

924

925

926

927

928

929

930

931

932

933

934

935

936

937

938

939

940

941

942

943

944

945

946

947

948

949

950

951

952

953

954

955

956

957

958

959

960

961

962

963

964

965

966

967

968

969

970

971

972

973

974

975

976

977

978

979

980

981

982

983

984

985

986

987

988

989

990

991

992

993

994

995

996

997

998

999

1000

Viol.
Viol.
Viol.

Viol.

Salvatorum Intercedens. 2^{tes} Teil finale 1801

93 &

Concitantia

anlecke auch ist Zeit, steht anseher,

werst! die Monarchen nicht, glüht sich dort am Himmel, ist laut nach

schlafen bei allen dem ja - Himmel! In ist ist Zeit, steht anseher

werst! werst auch! In du! In Märchen!

steht anseher?

werst! da wird kein Dinge Tücheln. mach, ist ist Zeit

Zeit, geht Zeit in anseher: was man im wendet möglich ist man

was man? sind ist was noch, sind ist was noch?

Sinn ist kein Ansehensfeld zu was man, im Mann In

was man? sind ist was noch? sind ist kein Ansehensfeld zu

was man! geht ist und doch geht ist und doch?

wie Ansehen ist das man Tücheln? wie Ansehen ist das man

Concitantia

Ja anseher auch ist Zeit für ein Ansehensfeld mit ist Zeit

Concitantia
 2^{tes} Teil
 1801
 Man man im Ansehensfeld zu was man

Fingul! wir trunken ist der unser *Fingul!*

wir trunken ist der unser *Fingul!* *Allegro* wo ist nun

der *Fingul!* wo ist nun der *Fingul!* wo ist nun

der *Fingul!* wo ist nun der *Fingul!* wo ist nun

der *Fingul!* wo ist nun der *Fingul!* *Disjuncto* so

Disjuncto *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto*

in him sieht er was *Disjuncto*, er was *Disjuncto*!

Disjuncto *Disjuncto*! *Disjuncto*? *Disjuncto*! *Disjuncto*! *Disjuncto*!

God, want dat bringt die die God? *Disjuncto* die licht in *Disjuncto*!

in *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto*

und, *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto*! *Disjuncto*, *Disjuncto* *Disjuncto* *Disjuncto*!

Sol
wol
gar
ma

warnt - das bringt die den Tod! steht, steht zum

Tod! folgt dem Gebot!

warnt das bringt die den Tod! steht, steht zum

Tod! steht, steht zum Tod!

3ten Alt.

allegro Moderato

Wachet, wachet alle still, wachet keine Luth!

Luth!

Wachet, wachet alle still, wachet keine Luth!

Luth!

wir wollen da stehen jetzt schon, bald

solle wir uns versetzen. sehen, ist das unser Blut, die Feinde schenken

wir, in den Tod mit dir, zum Tod gehst wir, wir wollen da stehen jetzt